



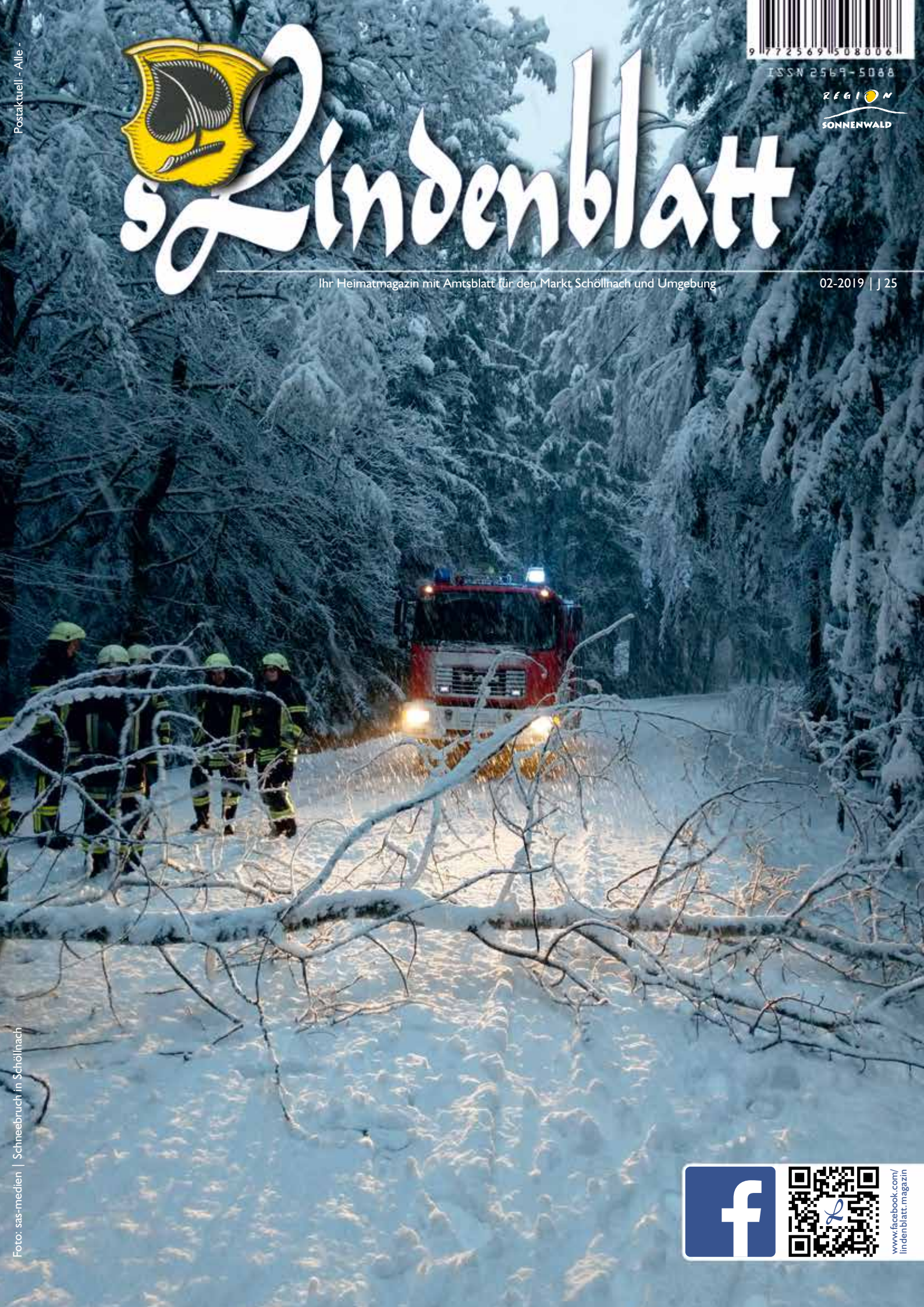
ISSN 2569-5088

REGION
SONNENWALD

Lindenblatt

Ihr Heimatmagazin mit Amtsblatt für den Markt Schöllnach und Umgebung

02-2019 | J 25



Öffnungszeiten, Beratungen, Sprechstage, Termine

Rathaus

Markt Schöllnach
 Marktplatz 12
 94508 Schöllnach
 Mo - Fr 8 bis 12 Uhr
 Mi zusätzlich 14 bis 18 Uhr
 ☎ 09903/9303-0
 ✉ poststelle@schoellnach.de
 🌐 www.schoellnach.de

Bitte beachten Sie, dass nur während der Öffnungszeiten Ihre Angelegenheiten ordnungsgemäß bearbeitet werden können. Nachmittagsstermine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich. In dringenden Ausnahmefällen bitten wir um vorherige telefonische Rückfrage.
 Ihr Rathaus-Team

Hinweis

Im Rathaus liegen Merkblätter und Ratgeber zu verschiedenen Themen zur kostenlosen Mitnahme auf, z.B. Ausflugsprospekte, Rente, Borkenkäferbekämpfung...

Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden: 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

Amt für Versorgung und Familienförderung

Außensprechstage jeden dritten Montag im Monat, 10 - 15 Uhr, Mehrzweckraum, neues Rathaus in Deggendorf.
 ☎ 0171/2131145
 Beratung zu Erziehungsgeld, Schwerbehindertenrecht, Blindengeld, Kriegsopfer- u. Soldatenversorgung.

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratungstage
 Mo - Do 10 - 16 Uhr | Fr 10 - 13 Uhr oder nach Vereinbarung
 Beratungs- & Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling
 ☎ 09931/890575
 ✉ plattling@bssb.org
Infostammtisch:
 jeden 2. Freitag im Monat in Deggendorf, Gasthaus „Alt-Schaching“, Otto-Denk-Str. 4, 14 - 17 Uhr. Leitung: Christian Vaith
 ☎ 0171/5717471

Freiwilligenzentrum mach mit

Sprechtag im Rathaus jeden 2. Mittwoch im Monat, 14 - 16 Uhr
 ☎ 0991/100-400
 ☎ 0991/3100-41-255
 ✉ gotzlers@lra-deg.bayern.de

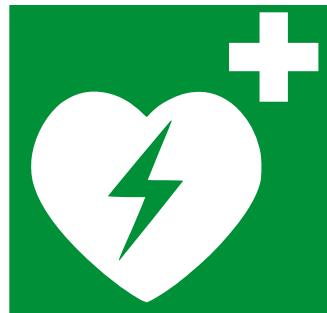
Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf
 Di 9 bis 11 Uhr im Rathaus,
 ☎ 09903/2660
 0173/8632976

Gemeindebücherei

Di und Do 14.00 bis 16.30 Uhr
 So 10.45 bis 11.45 Uhr

Defi-Standorte



Ein AED (automatisierter externer Defibrillator) kann Leben retten. Öffentlich zugängliche Standorte in der Raiffeisenbank Schöllnach, im Freibad, tagsüber bei der Firma Eder Bau und am Sportplatz des FC Poppenberg sowie in Oblfing beim Gasthaus Vogl.

Nächste Sitzung am 06. Februar

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderats Schöllnach findet voraussichtlich am Mittwoch, 06. Februar, statt. Bauanträge (Pläne und Antragsunterlagen), Anträge auf Vorbescheid etc., die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor der Sitzung bei der Verwaltung einzureichen.



Recyclinghof Schöllnach:

Winteröffnungszeiten
 Mittwoch 13.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr
 Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell

Winteröffnungszeiten
 Montag bis Freitag 08.00 bis 16.00 Uhr,
 Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr
 weitere Informationen unter
 🌐 www.awg.de



*Daheim
 is' am
 schönsten*

Küchen · Haushaltsgeräte · Montageservice · Reparaturen

mein KüchenBauer

Iggensbacher Str. 44 · 94508 Schöllnach · T. 09903 29990-0 · www.meinkuechenbauer.de



BEKANNTMACHUNG

über die Eintragung für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“

Eintragungsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragsbezirk.
- Zahl
- Die Gemeinde ist in _____ Eintragsbezirke eingeteilt.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Eintragsbezirk		Eintragsraum		
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja / nein
1.	Markt Schöllnach gesamtes Gemeindegebiet	Rathaus Schöllnach, Marktplatz 12, 94508 Schöllnach Einwohnermeldeamt EG Zi.Nr. 2	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr Mo., Di., Do. 13.00 – 16.00 Uhr Mi. 13.00 – 18.00 Uhr Sonderöffnungszeiten Sa. 09.02.2018 10.00 – 12.00 Uhr Mi. 13.02.2018 18.00 – 20.00 Uhr	nein

- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
- Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
- Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
- Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 13. November 2018 nach Art. 65 LWG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht (berichtigt mit Bekanntmachung vom 30. November 2018, Staatsanzeiger Nr. 49 vom 7. Dezember 2018). Diese Bekanntmachung ist im Rathaus Schöllnach, Zi.Nr. 2¹ während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Datum

9.1.2018

Unterschrift

[Handwritten signature]

SENIORita informiert Senioren

Menschen ab der Lebensmitte haben konkrete Vorstellungen, was sie brauchen und wollen. Dieses Thema greift auch die Fachmesse „SENIORita - die Messe für die besten Jahre im Leben“ auf, die am 23. und 24. Februar 2019 zum zweiten Mal in den Deggendorfer Stadthalen stattfindet. Die Messe gibt mit einem abwechslungsreichen Programm einen Einblick in die Möglichkeiten, die sich Menschen ab 50 bieten. In den vier großen Themenbereichen Gesundheit/Prävention, Recht/Soziales, Aktivität/Lebensfreude sowie Innovation/Zukunft erwarten hochkarätige Aussteller, Fachvorträge und Podiumsdiskussionen die Besucher. Mit dabei sind unter anderem Dr. Gabriele Weishäupl, Fremdenverkehrschefin München + Wiesn-Chefin a.D., Eishockeyspieler Erich Kühnhackl, Kabarettistin Barbara Preis und der kleine Pflegeroboter „Luna“. Im Rahmenprogramm sind Line Dance, Seniorengymnastik zum Mitmachen, Schau-Kochen, eine Vitamin-D-Messung und vieles mehr geplant. Die Messe öffnet täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr, der Eintritt beträgt 5 Euro. Landkreis Deggendorf

Erinnerung an die Räum- und Streupflicht

Der Markt Schöllnach erinnert alle Grundstücksbesitzer an die Pflicht, die angrenzenden Gehwege vom Schnee freizuhalten. Jeder Haus- und Grundstücksbesitzer ist verpflichtet, inner-

halb der geschlossenen Ortslage die Gehwege oder, wenn kein solcher Gehweg besteht, den Rand der öffentlichen Straße in einer Breite von 1,00 m von Schnee zu räumen und bei

Schnee- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen u. starken Steigungen) ist auch das Streuen mit

Tausalz zulässig. Diese Sicherungsarbeiten sind werktags jeweils von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr durchzuführen.

NIEDERLÄNDER
MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG

Christian Niederländer
Georg-Nachtmann-Weg 22
94508 Schöllnach

0170-2016005 Mobil
09903-942686 Telefon
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail



World Vision
Geben Sie Leben

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Paten werden
worldvision.de

BRK-Kreisverband ehrt Blutspender



Bereits zum 75. Mal haben Gerhard Früchtl und Adolf Ellmer Blut gespendet, bei Rolf Moser und Jürgen Zellner waren es 50 Mal: Dafür sind die vier Schöllnacher vom BRK-Kreisverband Deggendorf geehrt worden. Dabei gratulierten den engagierten Blutspendern auch die stellvertretende BRK-Kreisvorsitzende und Bezirksrätin Margret Tuchen, BRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl, Bürgermeister Alois Oswald, BRK-Kreisvorsitzender und Staatsminister Bernd Sibler, der stellvertretende Landrat Roman Fischer sowie die zweite stellvertretende BRK-Vorsitzende Liane Sedlmeier.
sas-medien - Foto: BRK-Kreisverband

Leitfaden für Vereinsfeste

Die Durchführung von Vereinsfesten und -veranstaltungen stellt die Verantwortlichen oft vor große Herausforderungen. Zur Unterstützung des Ehrenamts hat die Bayerische Staatsregierung einen Leitfaden für Vereinsfeiern herausgegeben. Dieser Leitfaden mit den wichtigsten Fragen rund um das Thema Vereinsfeiern bietet einen Überblick über die richtige Organisation und sichere Durch-

führung von Vereinsveranstaltungen.
Johann Sonnleitner, Markt Schöllnach
 Ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage der Bayerischen Staatsregierung. Dort können Sie den Leitfaden herunterladen oder als gedrucktes Exemplar bestellen, der Link dazu ist auf der Homepage des Marktes Schöllnach zu finden:

www.schoellnach.info

Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Jahr 2019

Nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) kann für solche Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2019 Grundsteuer in gleicher Höhe wie 2018 zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Gemäß dieser Bestimmung wird mit dieser öffentlichen Bekanntmachung die Grundsteuer A und B für 2019, soweit für diese Zeit kein schriftlicher Grundsteuerbescheid ergangen ist, in der zuletzt veranlagten Höhe wie 2018 festgesetzt.

Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen ändern, werden von der Verw.-Gemeinschaft Schöllnach für den Markt Schöllnach neue Änderungsbescheide erstellt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung beginnt, durch Widerspruch bei der Verw.-Gemeinschaft Schöllnach angefochten werden. Es kann auch Klage beim Verwaltungsgericht Regensburg, Haidplatz 1, 93047 Regensburg eingereicht werden.

Widerspruch oder Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.

Markt Schöllnach
 Alois Oswald, 1. Bürgermeister



MICHIMARCHNER
 WIRTSCHAUS
seeufer

**MUSIK
 COMEDY
 KABARETT**

Wo? Wirtshaus Seeufer in da Hütt'n
Wann? 23.02.2019
Einlass 18 Uhr Beginn 20 Uhr
Eintritt 10 €

www.MichiMarchner.de
 Regie: Martina Schnell

FOTO © TOM GARRECHT

Vorbericht zum Haushaltsplan der VG Schöllnach für das Jahr 2019

I. Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten

Allgemeines

Gesamthaushaltsvolumen 2019
1.105.400 Euro

Das Volumen des Gesamthaushalts liegt geringfügig über den Ansätzen des Vorjahres.

Entwicklung des Haushaltsvolumens der letzten drei Jahre

	HH-Jahr 2019 Ansatz	Veränderung ggü. Vorjahr	HH-Jahr 2018 Ansatz	Veränderung ggü. Vorjahr	HH-Jahr 2017 Ergebnis
Verwaltungs-HH	1.094.100 €	9,38%	1.000.300 €	-3,96%	1.041.538 €
Vermögens-HH	11.300 €	-15,67%	13.400 €	-79,33%	64.836 €
Gesamt-HH	1.105.400 €	9,05%	1.013.700 €	-8,38%	1.106.374 €

1. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt erreicht in Einnahmen und Ausgaben ein Volumen von 1.094.100 Euro.

1.1 Einnahmen

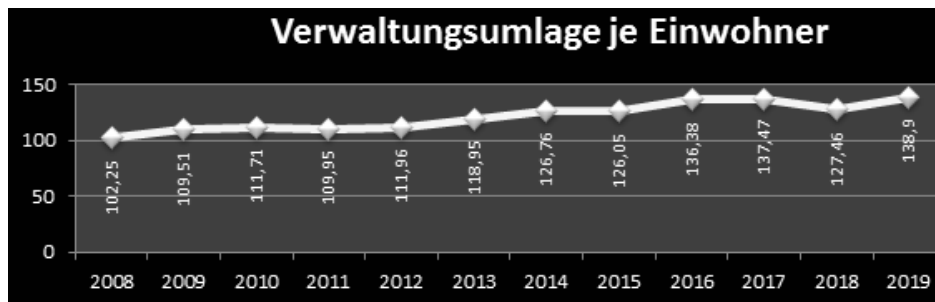
Die Einnahmen im Vergleich zu den Haushaltsansätzen 2018 und zu den Rechnungsergebnissen 2017 stellen sich wie folgt dar:

	HH-Jahr 2019 Ansatz	Veränderung ggü. Vorjahr	HH-Jahr 2018 Ansatz	Veränderung ggü. Vorjahr	HH-Jahr 2017 Ergebnis
Verwaltungsumlage	869.350 €	10,04%	790.000 €	-7,11%	850.500 €
Finanzzuweisung	111.700 €	0,99%	110.600 €	0,15%	110.438 €
Verwaltungsgebühren	51.000 €	12,09%	45.500 €	-11,59%	51.463 €
Erstattung Hauptschulverband	12.500 €	-1,96%	12.750 €	-3,23%	13.175 €
sonstige Erstattungen (Wahlen, Mieten, Zinsen)	49.550 €	19,54%	41.450 €	159,68%	15.962 €
Zuf. Vom VmH	- €		- €	#DIV/0!	- €
Gesamt-HH	1.094.100 €	9,38%	1.000.300 €	-3,96%	1.041.538 €

Um die Ausgaben im Verwaltungshaushalt finanzieren zu können, ist eine Umlage je Einwohner in Höhe von 138,90 Euro (Vorjahr 127,46 Euro) notwendig. Die zur Festsetzung der Umlage maßgebende Einwohnerzahl liegt bei 6.259 EW (Vorjahr 6.198 EW).

Die maßgeblichen amtlichen Einwohnerzahlen wären zum 30.06.2018 zu ermitteln. Da diese jedoch noch nicht vorliegen, wird die fortgeschriebene Einwohnerzahl zum 31.12.2017 verwendet.

Die Verwaltungsumlage je Einwohner entwickelte sich in den vergangenen Jahren wie folgt:



Die Verwaltungsgemeinschaften erhalten als Ersatz des Verwaltungsaufwands für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises eine Finanzzuweisung gem. Art. 7 FAG (Finanzausgleichsgesetz) in Höhe von 17,85 Euro je Einwohner. Der Ansatz für Verwaltungsgebühren wurde auf die durchschnittlichen Einnahmen der Vorjahre angehoben. Der gesetzliche Kostenrahmen für die Gebührenerhebung ist voll ausgeschöpft. Für die Verwaltung des Hauptschulverbandes erhält die VG Schöllnach eine Erstattung. Diese beträgt 3 Prozent der vorjährigen Ist-Ausgaben im Verwaltungshaushalt des Mittelschulverbandes.

Die Verwaltungsumlage je Einwohner entwickelte sich in den vergangenen Jahren wie folgt:



Holz Fredl

Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

HARO Landhausdielen, Eiche geölt m² ab 39,95

Vinylboden versch. Dekore m² ab 22,90

Über 200 Böden in unserer Ausstellung!
Vinyl . Parkett . Laminat . Kork



Terrassendielen



**WIR SIND,
WAS WIR TUN.**

DIE NATURSCHUTZMACHER



#3 Ein Haus bauen

www.wirsindwaswirtun.de

Vorbericht zum Haushaltsplan der VG Schöllnach für das Jahr 2019

1.2 Ausgaben

Die Ausgaben im Vergleich zu den Haushaltsansätzen 2018 und zu den Rechnungsergebnissen 2017 stellen sich wie folgt dar:

	HH-Jahr 2019 Ansatz	Veränderung ggü. Vorjahr	HH-Jahr 2018 Ansatz	Veränderung ggü. Vorjahr	HH-Jahr 2017 Ergebnis
Personalkosten	881.150 €	8,57%	811.600 €	2,30%	793.375 €
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	158.850 €	18,72%	133.800 €	-7,30%	144.331 €
Mieten, Bewirtschaftung, Ausstattung	42.100 €	2,93%	40.900 €	7,25%	38.134 €
Zinsen, Deckungsres.	700 €	16,67%	600 €	-30,41%	862 €
Zuf. zum VmH	11.300 €	-15,67%	13.400 €	-79,33%	64.836 €
Gesamt-HH	1.094.100 €	9,38%	1.000.300 €	-3,96%	1.041.539 €

Personalkosten

Der Anteil der Personalkosten am Verwaltungshaushalt beträgt 81 %. Bei den Ansätzen sind Erhöhungen wegen Stufensteigerung sowie Tarifverhandlung berücksichtigt.

Zum Personalwesen allgemein Gemäß Nr. 5.2.5 des Leitfadens des Bayerischen Staatsministeriums des Innern „Die Verwaltungsgemeinschaft“, 3. Auflage, 1991, S. 74 liegt die Personalquote bei durchschnittlich 2 haupt-

amtlichen Bediensteten pro 1000 Einwohner. Nach dieser statistischen Personalquote wäre die VG Schöllnach mit 12,52 Bediensteten zu besetzen. Im Stellenplan der Verwaltungsgemeinschaft sind insgesamt 11,81 Stellen für Verwaltungspersonal ausgewiesen und auch besetzt, so dass der empfohlene Anstellungsschlüssel in etwa eingehalten ist.

Verwaltungs- und Betriebsaufwand:

Die Verwaltungs- und Betriebskosten nehmen einen Anteil am Verwaltungshaushalt von 14 % ein.

Zinsen und Zuführung zum Vermögenshaushalt:

Aus laufenden Krediten fallen keine Zinsen mehr an. Ein geringer Ansatz ist für evtl. Kontokorrentzinsen und Kontogebühren veranschlagt. Mit der Zuführung zum Vermögenshaushalt von 11.300 Euro sind Ausgaben für Investitionen gedeckt. Eine Investitionsumlage erübrigt sich somit.

2. Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.300 Euro. Für Ersatzbeschaffungen im Bereich der EDV-Ausstattung ist ein Pauschalansatz von 5.000 Euro veranschlagt. Einige Rechner und Drucker haben die übliche Nutzungsdauer bereits um einige Jahre überschritten. Mit entsprechenden Ausfällen ist zu rechnen, wobei natürlich die Ersatzbeschaffung zeitlich so lange wie möglich hinausgeschoben wird. Für die Ersatzbeschaffung eines Kopierers sind Leasinggebühren in Höhe von 1.300 Euro eingeplant. Des Weiteren werden für weitere Ersatzbeschaffungen 5.000 Euro veranschlagt. Die Finanzierung der Ausgabeposten im Vermögenshaushalt erfolgt ausschließlich durch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt.

3. Schuldenentwicklung

- keine Schulden

4. Rücklagen

Der gesetzliche Sockelbetrag nach § 20 Abs. 1 KommHV beträgt 10.000 Euro. Ein Betrag in Höhe von 9.000 Euro steht zu Beginn des Haushaltsjahres auf einem Rücklagenkonto zur Verfügung.

5. Kassenlage

Die Kassenlage war geordnet. Auf Kassenkredite musste nicht zugegriffen werden.

Johann Kufner
Kämmerer
VG Schöllnach



• EINKOMMENSTEUER
• UMSATZSTEUER
• GEWERBESTEUER
• LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
• JAHRESABSCHLÜSSE
• NACHFOLGEBERATUNG
• ERBSCHAFTSSTEUER

EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!

www.steuerberater-jobst.de

§ JOBST
STEUERBÜRO

Anzeigenaufträge & Textbeiträge

senden Sie uns am besten per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Daten im PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format. Fotos senden Sie bitte im Original und fügen diese nicht in Word-Dateien ein. Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

Spendenaktion in der KiTa St. Maria und Josef



Um die St.-Martins-Zeit hat die KiTa St. Maria und Josef an einer Spendenaktion der „Sternsinger“ mit dem Motto „Jeder kann St. Martin sein“ teilgenommen. Zahlreiche Familien der Einrichtung haben in der ersten Novemberwoche ihre gut erhaltenen Kleidungsstücke gespendet. Am Ende der Woche mussten die Sachspenden verpackt werden. Gemeinsam mit den Kindern wurden die Klei-

dungsstücke sortiert und verpackt. Anschließend brachten wir die Pakete zur Post. 50 kg Kleidungsstücke wurden für das Zentrum „Yancana Huasy“ in Peru gespendet. Dort kommen sie Kindern mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung zu Gute.

Holzpfeder für die KiTa

Dank unseres engagierten Elternbeirates mit Vorsitzendem

Herrn Hofbauer, der bei Festen und Veranstaltungen der KiTa die Bewirtung der Gäste übernimmt, konnten aus einem Teil der Einnahmen aus vergangenen Aktionen Holzpfeder für die Kinder angeschafft werden. Die KiTa bedankt sich herzlichst für diese weihnachtliche Überraschung.

Andrea Hohenwarter - Foto: KiTa

Besonderer Nachmittag bei der Feuerwehr



Die Schüler der Ganztagsgruppe des Sonderpädagogischen Förderzentrums haben sich auf den Weg zu ihrem Nachbarn, der Freiwilligen Feuerwehr, gemacht. Dort warteten bereits einige Feuerwehrmänner und es ging auch gleich los. Die Fahrzeuge wurden erklärt und viele Fragen beantwortet. Sogar ein Atemschutzträger in voller Montur wurde den Kindern vorgestellt.

Nach einer Tour durch das Feuerwehrhaus wartete draußen ein besonderes Highlight, die Drehleiter. Mit dieser konnten sich besonders Mutige in luftige Höhe befördern lassen. Nach einem interessanten Nachmittag wurden die Schüler auch noch mit dem Feuerwehrauto zurück zur Schule gefahren.

Marion Scholz - Foto: SFZ

Kinderfasching
DES KINDERGARTENS
ST. LEONHARD AUSSERNZELL

am Samstag, den 2.02.2019
 im Würzinger Saal in Außernzell

Einlass: 13.30 Uhr
 Beginn: 14.00 Uhr
 Ende: 17.00 Uhr

Kinder frei, Erwachsene 2,50 €

UNTER DEM MOTTO „DER WILDE WESTEN“

Zauberer MAGIC MICHI hat viele Überraschungen für Groß und Klein

KAFFEE & KUCHEN GROSSE TOMBOLA
 LUSTIGE TANZE,... WURSTELSEMMELE

Das KiGa-Personal freut sich auf Euch!

SV 1949 SCHÖLLNACH

Fahrt nach Retz

Der SV Schöllnach unternimmt vom 31. August bis 01. September 2019 eine Busfahrt ins Weinviertel nach Retz mit einer Übernachtung im Landgut & SPA Althof in Retz.

Die 2-Tages-Reise ist wie nachfolgend (ohne Bindung) geplant:

Samstag, 31. August:
 06.00 Uhr Abfahrt Marktplatz, unterwegs Brotzeitpause. Fahrt nach Retz. Führung durch Österreichs größten historischen Weinkeller. Im Hotel nachmittags Weinverkostung, abends Heurigenabend mit kalt-warmem Winterbuffet.

Sonntag, 01. September:
 Ca. 09.30 Uhr Abfahrt zur Käsemacherwelt in Heidenreichenstein. Führung mit Verkostung in der Schaukäserei. Danach Heimfahrt mit evtl. Zwischenstopp und später Einkehr zum Abendessen.

Doppelzimmer „Gutshof“ 140 Euro pro Person
 Gutshof Budget Zimmer zur Einzelnutzung 125 Euro p.P., Doppelnutzung 120 Euro p.P., Dreibett-Zimmer 110 Euro p.P.
 (Budget-Zimmer: getrennte Einzelbetten, Dusche/WC/ Bademantel u. SPA-Tasche)

Die Busfahrt ist für Mitglieder frei, Zuzahlung für Nichtmitglieder beträgt 20,00 Euro.

Anmeldung bei Siegfried Geier, Tel. 09903/2895, E-Mail: s_geier@web.de, WhatsApp: 0151/20663959 bis 31. März mit unmittelbarer Entrichtung der Kosten auf das Konto:
 Sportverein Schöllnach e.V., Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG, IBAN: DE43 7416 1608 0008 9106 50 • BIC: GENODEF1HBW

Weihnachtsfrühstück in der SVE



Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien hat das Team der Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) alle Kinder mit Eltern zur Weihnachtsfeier mit Frühstück eingeladen. Fast alle Eltern der neun SVE-Kinder nahmen die Einladung an. Nach einer weihnachtlichen Einstimmung mit einem Lied durften die Eltern ihre Kinder mit einer „Plätzchen-Massage“ verwöhnen.

Das Plätzchenbacklied war der Abschluss, bevor das Christkind zur Bescherung läutete. Da strahlten nicht nur die Augen der Kinder, als im Turnraum ein hell beleuchteter kleiner Christbaum neben dem neuen Puppenhaus für die Mädchen und ein paar Feuerwehrfahrzeuge für die Jungs stand. Für die Eltern gab es einen selbst gestalteten Kalender.

Marion Scholz - Foto: SVE

4. Platz für die E2-Jugend des SV Schöllnach



Beim Hallenturnier des TSV Natternberg in Deggendorf hat die neu formierte E2-Jugend (U10) des SV Schöllnach einen hervorragenden 4. Platz erreicht.

Im ersten Spiel ging es gleich gegen den Ausrichter TSV Natternberg. Durch ein tolles Tor von Tomi konnte überraschend mit 1:0 gewonnen werden. Gegen Viechtach setzte es dann eine Niederlage, so dass es im letzten Gruppenspiel gegen Alburg um „alles“ ging. Bis eine Minute vor Schluss führte der SV 1:0 durch einen Traumfreistoß von Paul – dann gelang den Alburgern der Ausgleich. So

stand man punkt- und torgleich mit Alburg auf Rang 2. Ein extra angesetztes 7-Meter-Schießen entschied um den Einzug ins Halbfinale.

Vom SVS trafen vier Schützen, während Torwart Alexander drei Elfmeter hielt. So waren der viel umjubelte 4:1-Sieg und der Einzug ins Halbfinale perfekt. Dort waren dann die Thurmbänger zu stark. Im Spiel um den 3. Platz gingen den Jungs dann aber etwas die Kräfte aus. Trotzdem freuten sich die mitgereisten Eltern mit den jungen Fußballern über einen hervorragenden 4. Platz.

Jürgen Dullinger - Foto: Dullinger

<ul style="list-style-type: none"> ▶ Rindfleisch* ▶ Schweinefleisch* ▶ Lammfleisch* ▶ Kalbfleisch* ▶ großes Wurstsortiment ▶ Schinkenspezialitäten ▶ Geräuchertes 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Grillfleisch ▶ Bratensülzen ▶ Glasfleisch ▶ Hofkäse ▶ Joghurt ▶ Frischkäse
--	---

**nach Ankündigung*

Freitag 08 - 20 Uhr
Samstag 08 - 12 Uhr

Hochacker 4
94508 Schöllnach
09903 / 941341

Einkaufen
auf dem
Bauernhof

weil's vom Land kommt

Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge
Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Telefax 09903-941011
www.bodenbelaege-schuster.de • info@bodenbelaege-schuster.de

&

Panoramahotel
Café Wimmer

...mit dem schönsten Blick zu jeder Jahreszeit!

- Panoramaterrasse
- eigene Konditorei
- gutbürgerliche Küche
- Eisspezialitäten
- Familienfeiern
- Seminarraum
- komfortable Gästezimmer
- Sauna & Whirlpool
- Massagen nach Termin
- Busse willkommen

Panoramahotel Wimmer
94508 Schöllnach · Ölberg 22 · Telefon 09907-89120
E-Mail info@hotel-wimmer.de · www.hotel-wimmer.de

Ehrenzeichen für 40 und 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst



„Bei eurem Eintritt in die Feuerwehr war euch wahrscheinlich nicht klar, was auf euch zukommt“: Sechs aktive Feuerwehrleute der Feuerwehren Schöllnach, Taiding und Riggerding sind für 40 und 25 Jahre aktive Dienstzeit in der Feuerwehr geehrt worden. Zweiter Bürgermeister Franz Heitzer dankte ihnen für ihre Einsatzbereitschaft in den vergangenen Jahren: „Wenn der Piepser geht, lasst ihr alles stehen und liegen, um anderen zu helfen.“

Großes Engagement

Gerade in den vergangenen Tagen und Wochen habe sich gezeigt, wie wichtig die Feuerwehren seien, sagte auch Schöllnachs Kommandant Alexander Wilhelm: „Ohne uns würde so mancher Ortsteil länger nicht erreichbar sein.“ Er dankte seinen Kameraden für ihren langjährigen Einsatz: „Ihr habt bei Übungen, Einsätzen und anderen Aktivitäten großes Engagement bewiesen und dabei eigenen Interessen oftmals hinten angestellt.“

Landrat Christian Bernreiter überreichte die Ehrenzeichen für 40 Jahre aktive Dienstzeit

an Karl Duschl und Manfred Memminger von der FF Schöllnach, an Josef Gafferl und Xaver Scheungrab von der FF Taiding sowie an Rolf Moser von der FF Riggerding. Neben der goldenen Ehrenamtskarte erhielten alle fünf einen Gutschein für eine Woche im Feuerwehr-Erholungsheim in Bayerisch Gmein sowie eine goldene Feuerwehrmann-Statue. Seit 25 Jahren leistet Alexander Zellner aktiven Dienst in der Feuerwehr Riggerding, auch er wurde dafür ausgezeichnet.

Bernreiter dankte den Geehrten für ihren Dienst: „Wir sind im Landkreis gut aufgestellt dank vieler Frauen und Männer, die bereit sind, sich für den Nächsten einzusetzen.“ Die sechs Geehrten hätten über viele Jahre eine „großartige Leistung“ gezeigt und viel Freizeit geopfert. „Gerade bei solchen Großereignissen, wie wir in den vergangenen Wochen eines hatten, zeigt sich, dass jede Feuerwehr gebraucht wird“, sagte Bernreiter. Die Kommunen würden die Ausstattung und Fahrzeuge dafür stellen - doch das beste Gerät nütze nichts, wenn man keine passende Mannschaft habe.

Bernreiter ging auf das Schneechaos ein, das die Feuerwehren im Landkreis in Atem gehalten habe: „Wir hatten keine Katastrophe, aber ein Großereignis - und da hat sich wieder einmal gezeigt, wie großartig Zusammenhalt und Ausbildungsstand unserer Feuerwehrleute sind.“

Ehrenamt gibt Zufriedenheit

Auch Kreisbrandrat Alois Schraufstetter blickte auf das Schneechaos zurück, das er aus seinem Urlaub in Asien verfolgt habe. „Ihr alle habt dabei eine super Leistung erbracht“, sagte er und dankte dabei vor allem dem Team um Kreisbrandinspektor Bernhard Süß. Von seiner Reise nach Asien habe er vor allem ein Gefühl der Zufriedenheit mitgebracht: „Unser Ehrenamt gibt uns Zufriedenheit, das ist unsere Stärke“, sagte er. Kaplan Justin Augustin dankte den Geehrten und allen anderen Aktiven für die Kraft, die sie im Einsatz für andere Menschen zeigen. „25 und 40 Jahre im Feuerwehrdienst sind nicht leicht - auch nicht für die Partnerin und die Familie. Aber ihr bringt eine großartige freiwillige Leistung - Vergelt's Gott dafür.“

Dank an die Frauen

Kommandant Alexander Wilhelm und seine Kommandantenkollegen Christian Bernauer (FF Taiding) und Markus Höfl (FF Riggerding) bedankten sich bei den Frauen der geehrten Aktiven und überreichten ihnen Blumen.

„Ihr habt es verdient“

Deren Unterstützung hob auch zweiter Bürgermeister Franz Heitzer hervor: „Ohne die Unterstützung von Frauen und Familie würde das nicht funktionieren“ Im Namen des Marktes Schöllnach lud er alle Anwesenden zum Essen und Feiern ein - „ihr habt es euch verdient“.

Die Feierstunde umrahmten das Zither-Duo Christina und Günther Altmann, die von Laura und Anna-Lena mit Geige und Gitarre unterstützt wurden. Ehrengäste im Rathaus-Sitzungssaal waren auch dritter Bürgermeister Thomas Habereeder, die Fraktionssprecher Rosmarie Lindner und Werner Kamm, die Ehrenbürger Godehard Eder und Josef Drasch sowie KBM Josef Killinger.

sas-medien - Foto: sas-medien

Eis & Kuchen aus eigener Herstellung!

La Fantasia
Eiscafé & Bistro

Wir haben am
Valentinstag,
14.02.,
geöffnet!

ÖFFNUNGSZEITEN: FR + SA 12 - 22 Uhr, SO 11 - 21 Uhr

BITTE BEACHTEN SIE: WIR HABEN AB 18.02. GESCHLOSSEN. AM 01.03. BEGINNT DIE NEUE EISSAISON!

Statt uns in die Winterpause zu verabschieden, haben wir in der Winterzeit wieder jeden Freitag, Samstag und Sonntag für Sie geöffnet. Neben ausgewählten Eissorten, Waffeln, Kuchen- und Kaffeespezialitäten erhalten Sie auch Pizza, erlesene Weine und besondere Biersorten bei uns. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Familie Pilikidis mit Team.

Marktplatz 2 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-9429494



www.feuerwehr-schoellnach.de

Termine

- 04.02. Gerätekunde/
UVV-Unterweisung
Zug 1
19.00 Uhr
- 11.02. Gerätekunde/
UVV-Unterweisung
Zug 2
19.00 Uhr
- 18.02. Schulung BMA,
evtl. Digitalfunk
19.00 Uhr
- 19.02. Atemschutzstrecke
FF Deggendorf
18.45 Uhr
- 26.02. Maschinistenübung
19.00 Uhr

Einsätze

- 18.12. VU mit Bus und Lkw
Fürstenstein
- 22.12. Wasser im Gebäude
Englfinger Straße
- 24.12. Keller unter Wasser
U. Poppenberger Str.
- 01.01. Wohnungsöffnung
Sandweg
- 05.01. Lkw-Unfall A3
Foto: sas-medien
- 05.01. Einsätze wegen
Schneebruch
- 06.01. Einsätze wegen
Schneebruch
- 06.01. Wohnungsöffnung
Sandweg
- 13.01. Einsätze wegen
Schneebruch
- 15.01. Brand Lackieranlage
Grattersdorf
- 21.01. Stromunfall
Firmengelände Haidhof
- Alarmierung Meldeempfänger und
Sirene durch ILS Straubing
Sa 16.02.2019



*Charleston
die goldenen 20er*

Lasst uns am
16.02.2019 im
Gasthaus Schwarzkopf
den Charleston mit
Tanzeinlagen der
Flying Saints
und musikalischer
Unterstützung von unserem
DJ Wastel
wiederbeleben.
Unter den Damen
wird auch eine
Miss Frauenbund gekürt.

K D
F B Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr
Eintritt: 5 Euro

† **Nachruf** †

Die Freiwillige Feuerwehr Taiding trauert um ihr Mitglied
Siegfried Kapfhammer

Herr Siegfried Kapfhammer trat im Jahr 1968 in die Taidinger Wehr ein
und war somit über 50 Jahre treues Mitglied.

Die Feuerwehr Taiding verliert mit Siegfried Kapfhammer
einen treuen Kameraden.

Rudolf Stangl
1. Vorsitzender

Christian Bernauer
1. Kommandant



Bei uns in Schöllnach realisieren wir kundenspezifische Projekte in den Bereichen IT & Telekommunikationstechnik, sowie Professional Audio-Video. Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie uns bei unserem Full Service Angebot von Solution Design, Implementierung, sowie Service und Support.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

- ITK System Techniker (w/m)
- Servicedesk Techniker (w/m)
- Account Manager ITK (w/m)
- Bilanzbuchhalter /
Buchhaltungsfachkraft (w/m)

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem innovativen Unternehmen. Wir bieten moderne, zukunftsorientierte Arbeitsplätze im qualifizierten Team und schaffen Raum zur persönlichen Entwicklung.

Ausbildung bei uns ab September 2019

Du bist motiviert und möchtest mit einer qualifizierten Ausbildung ins Berufsleben starten? Wir bieten Dir Freiraum, um die Inhalte Deiner Ausbildung richtig zu erlernen, fordern und fördern Dich durch eigenverantwortliches Arbeiten.

Auszubildender Fachinformatiker (w/m)

in den beiden Fachrichtungen:

Systemintegration und **Anwendungsentwicklung**

Die kompletten Stellenanzeigen finden Sie unter:
www.megatech-communication.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
jobs@megatech-communication.de

Ansprechpartner: Herr Rigobert Kühn | Tel: 09903 9324-0
MEGATECH communication GmbH
Gewerbepark Leutzung 5+7 | 94508 Schöllnach

Wir suchen neue Teammitglieder!



Den drei Feuerwehren des Marktes Schöllnach, Schöllnach, Taiding und Riggerding, und dem Bauhof Schöllnach hat der massive Schneefall Anfang Januar viel Arbeit bereitet. Beinahe rund um die Uhr waren die Einsatzkräfte, auch mit Unterstützung des THW (OV Deggendorf) und einiger privater Unternehmer unterwegs, um umgestürzte Bäume von den Straßen, Telefon- und Stromleitungen zu schaffen.

Dabei mussten sie sich, aufgrund des heftigen und anhaltenden Schneefalls, zunächst auf die Sicherung der Hauptstrecken konzentrieren. Ähnlich erging es den Mitarbeitern des Bauhofs, die im Winterdienst ihr Bestes gaben, um die Straßen schneefrei zu halten. Weil es gerade abends zu gefährlich wurde, auf den Straßen unter den bedrohlich krachenden Bäumen zu arbeiten, mussten einige Strecken immer wieder gesperrt werden. Der heftige Schneefall sorgte zudem für einige Unfälle: So mussten die Einsatzkräfte der Feuerwehren Schöllnach und Riggerding ein Räumfahrzeug sichern, das bei Bradlberg von der Straße abgekommen war und in einer Böschung hing. Der Fahrer wollte auf der Staatsstraße 2134 zwischen Simmets-

reuth und Langfurth Schnee räumen. Kurz hinter Bradlberg versperrten aber etliche umgestürzte Bäume die Fahrbahn. Der Schneepflugfahrer musste sein Vorhaben aufgeben und fuhr rückwärts Richtung Bradlberg zurück. Dort geriet er in eine Schneewand am Straßenrand, wo das Fahrzeug steckenblieb. Zunächst versuchten Einsatzkräfte der Feuerwehren Riggerding und Schöllnach, das festgefahrene Fahrzeug zu befreien, was aber nicht gelang. Darum mussten schließlich Bergekrane und Bergfahrzeug anrücken, um den Schneepflug aus seiner misslichen Lage zu befreien.

Bereits am Wochenende vorher stellte sich bei Iggenbach ein Autotransporter quer: Der Fahrer kam aus Richtung Winzer und wollte in Richtung Regensburg auf die A3 auffahren. Auf schneeglatter Straße verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug, das ins Rutschen geriet und gegen das Autobahnschild prallte. Der Fahrer eines anderen Autotransporters eilte zu Hilfe - er zog mit seinem Fahrzeug den hängengebliebenen Transporter zurück auf die Straße, so dass er seinen Weg fortsetzen konnte.

sas-medien

Fotos: sas-medien/FF Riggerding





Danke an alle Einsatzkräfte!

Der Markt Schöllnach bedankt sich bei allen Feuerwehrleuten, den Einsatzkräften des THW, der First Responder und allen Privaten, die beinahe pausenlos auf den Straßen gearbeitet haben, um umgestürzte Bäume zu beseitigen. Auch den Mitarbeitern des Schöllnacher Bauhofs gilt der Dank für ihren Einsatz. Ebenso unermüdlich waren die Mitarbeiter von bayernwerk

ter Bäume, die die Stromleitungen blockierten, fiel in einigen Ortschaften der Marktgemeinde der Strom aus. Da sich die Schäden oftmals in unwegsamem Gelände befanden, waren sie für die Mitarbeiter von bayernwerk schwer zu erreichen. Sie mussten häufig zu Fuß durch tiefen Schnee und Wald stapfen, um die Ortschaften wieder mit Strom zu versorgen.

Alois Oswald
1. Bürgermeister



Feuerwehr freut sich über Zuwachs



Eine ganz besondere Beförderung sprach Kommandant Alexander Wilhelm (2.v.l.) an Kreisbrandmeister Josef Killinger (8.v.r.) aus: Dieser wurde zum Hauptbrandmeister ernannt. Auch zahlreiche weitere Feuerwehrleute nahmen Beförderungen entgegen, dazu gratulierte auch Bürgermeister Alois Oswald (r.)

Eine beachtliche Anzahl von Stunden haben die Aktiven der Feuerwehr Schöllnach im Jahr 2018 geleistet: Darüber berichtete Kommandant Alexander Wilhelm in der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schwarzkopf. Vorsitzender Benedikt Lohberger blickte auf die gesellschaftliche Seite zurück.

61 Einsätze im Jahr 2018

Zu 61 Einsätzen wurde die Feuerwehr im Jahr 2018 gerufen, darunter 19 Brände, 29 technische Hilfeleistungen und ein ABC-Einsatz. Insgesamt kamen 723 Einsatzstunden zusammen. Bei Übungen und Schulungen wurden weitere 1739 Stunden geleistet. Atemschutzgerätewart Johannes Grasser, Manuel Memminger und Michael Glashauser füllten 223 Atemschutzflaschen, überprüften 88 Grundgeräte, 88 Lungenautomaten und 147 Atemschutzmasken. Den Motorsägenkurs in Schöllnach absolvierten Benedikt Lohberger und Florian Kraft, Nicolai Endl, Maximilian Hendlmaier, Julian Stingl und Benedikt Strohmaier nahmen am Basismodul der modularen Trupp-Ausbildung in Iggenbach teil, das Aufbaumodul in

Schaufling bzw. Schwanenkirchen absolvierten Tobias Zacher, Alexander Weber, Philipp Killinger, Michael Glashauser und Johannes Grasser bzw. Martin Sagerer, Franziska Hierbeck und Juliane Wilhelm. Am THL-Lehrgang in Schöllnach nahmen Michael Glashauser und Juliane Wilhelm teil, Wolfgang Augenstein, Andreas Kufner, Markus Memminger und Franz Warga absolvierten ein Busseminar in Plattling, die Fortbildung zum Atemschutzgerätewart an der Feuerweherschule Regensburg machte Thomas Schwarzkopf. Am THL-Lehrgang in Plattling beteiligten sich Tobias Zacher und Daniel Scheiner, Johannes Grasser legte den Gruppenführer-Lehrgang an der Feuerweherschule Regensburg ab. Am Maschinistenlehrgang in Schöllnach nahm Fabian Bertl teil, Franz Warga und Alexander Wilhelm absolvierten ein Seminar zur Kettenrettung. 17 Aktive legten das Leistungsabzeichen ab. 69 aktive Mitglieder stehen Kommandant Alexander Wilhelm zur Verfügung, darunter auch 19 Feuerwehranwärter im Alter von zwölf bis 18 Jahren. Über die Arbeit der Jugendfeuer-

wehr berichtete Jugendwart Alexander Sonnleitner: Unter den 19 Jugendfeuerwehrlern sind derzeit fünf Mädchen. 27 Mal trafen sich die Nachwuchsfeuerwehrlern, 427,5 Stunden investierten sie in die feuerwehrtechnische Ausbildung. Je fünf Jugendliche legten die Bayerische Jugendleistungssperre ab, vier beteiligten sich an der Prüfung zur Bayerischen Jugendflamme. Sonnleitner dankte seinem stellvertretenden Jugendwart Bernhard Hartl sowie Martin Sagerer, Juliane Wilhelm und Philipp Killinger, die ihn bei seiner Arbeit unterstützen.

Gerätehaus wird erweitert

Mit Manuel Danegger wurde in der Versammlung ein neues Mitglied in die Jugendfeuerwehr aufgenommen, neu in der aktiven Mannschaft sind Gerhard Simböck und Daniel Scheiner. Die Erweiterung des Feuerwehrhauses wird im Jahr 2019 viel Arbeit bereiten, erklärte Wilhelm. Die Feuerwehr bekommt zudem ein neues Mehrzweckfahrzeug, auch dafür soll die Planung im Januar über die Bühne gehen. Bürgermeister Alois Oswald

dankte den Einsatzkräften aller drei Gemeindefeuerwehren für ihren Einsatz beim Schneechaos: „Diese Einsätze haben wieder einmal gezeigt, dass unsere Feuerwehren unersetzlich sind. Wenn das Ehrenamt streiken würde, würde unser Land zusammenbrechen.“

„Ihr opfert eure Zeit für eure Mitbürger, das ist bewundernswert“, sagte Kaplan Pater Justin Augustin. Er sprach davon, dass die Feuerwehren auf professionelle Weise freiwillige Hilfe leisten. So mancher Einsatz sei eine Belastung für die Seele, darum appellierte er an die Einsatzkräfte: „Wenn ihr Hilfe braucht – wir Seelsorger sind bereit.“ Kreisbrandmeister Josef Killinger gab eine Bitte von Kreisjugendwart Hans Scheungrab weiter, der die Jugendgruppen der Feuerwehren einlud, sich an der Abnahme der Jugendleistungssperre zu beteiligen. „Das ist eine schöne Sache“, sprach sich Killinger für diese Prüfung aus. Einige Kameraden wurden in der Versammlung für langjährigen aktiven Dienst geehrt. Darunter war auch Kommandant Alexander Wilhelm: Er ist seit 30 Jahren aktives Mitglied der Feuerwehr Schöllnach. Die



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung



Auto-Wiesenberger

KUNDENDIENST ★ ERSATZTEILE ★ REPARATUREN
TÜV/AU ★ UNFALLINSTANDSETZUNG ★ FREIE TANKSTELLE

Taidinger Straße 12 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-366 • Telefax 09903-311

Bei uns prüft die  DEKRA jeden Mittwoch und jeden Freitag!

Feuerwehr freut sich über Zuwachs

Urkunde überreichte ihm sein Stellvertreter Franz Wurga. Für 20-jährige aktive Dienstzeit wurden Johannes Schießl, Stefan Schwarzkopf und Manuel Memminger geehrt. Seit zehn Jahren sind Daniel Ring und Mario Mader dabei.

Besondere Beförderung

Eine ganz besondere Beförderung sprach Alexander Wilhelm dem Kreisbrandmeister und Mitglied der Feuerwehr Schöllnach, Josef Killinger, aus: Er wurde zum Hauptbrandmeister ernannt. Zum Hauptlöschmeister wurde Franz Wurga befördert, Oberlöschmeister sind jetzt Wolfgang Augenstein, Markus Memminger, Gerhard Früchtl, Walter Früchtl und Karl Duschl. Ihre Beförderung zum Löschmeister nahmen Daniel Ring, Johannes Grasser und Ludwig Stingl entgegen. Zu Hauptfeuerwehrmännern wurden Guiseppa Oliveri, Maximilian Winkler, Johannes Wiesenberger, Bernhard Hartl und Christian Kaiser befördert, Johannes Klessinger ist jetzt Oberfeuerwehrmann. Ihre Beförderung zur Feuerwehrfrau nahm Franziska Hierbeck entgegen, zu Feuerwehrmännern



Seit 30 Jahren ist Kommandant Alexander Wilhelm (l.) aktiv in der Feuerwehr. Dafür wurde er von seinem Stellvertreter Franz Wurga (3.v.r.) geehrt; 20 Jahre: Johannes Schießl (Mitte); 10 Jahre: Daniel Ring (4.v.r.). Neu aufgenommen wurden Gerhard Simböck (ab 2.v.l.), Manuel Danegger und Daniel Scheiner.

wurden Alexander Weber und Tobias Zacher befördert.

248 Mitglieder

Der Vorsitzende Benedikt Lohberger hielt aus Vereinsicht Rückblick. 248 Mitglieder gehören dem Feuerwehrverein an, davon 60 Aktive und elf Jugendliche, 138 passive, 32 fördernde und sechs Ehrenmitglieder. Im vergangenen Jahr haben die Mitglieder eine Terrasse am Florianstüberl gebaut, gekauft wurde ein Reinigungsgerät für die Fahrzeughalle. Gerhard Früchtl organisierte einen Skitagesausflug, am Ausflug zum Almatrieb

in Mayerhofen beteiligten sich viele Mitglieder.

Rosenmontagsball am 4. März

Für das Jahr 2019 stehen bereits einige Termine fest: Am 4. März ist Rosenmontagsball, am 19. April Fischwurstverkauf, am 4. Mai wird um 18.30 Uhr am Gerätehaus Maiandacht gefeiert, am 4. August ist Gartenfest und die Christbaumversteigerung findet am 7. Dezember statt.

Als Ehrengäste zur Jahreshauptversammlung hatte Lohberger eingangs auch Fahnenmutter Elisabeth Hierbeck, zweiten Bürgermeister Franz Heitzer,

dritten Bürgermeister Thomas Habereder, Kreisjugendwart Hans Scheungrab, die Ehrenmitglieder Josef Schwarzkopf und Alois Killinger, die Ehrenbürger des Marktes Schöllnach Josef Drasch und Godehard Eder begrüßt, von der Feuerwehr Taiding die Vorsitzenden Rudi Stangl und Stefan Paulik und die Kommandanten Christian Bernauer und Dominik Eder sowie von der Feuerwehr Riggerding den Vorsitzenden Jürgen Zellner und die Kommandanten Markus Höfl und Alexander Wieland.

sas-medien - Fotos: sas-medien

KINDER FASCHING
der JU Fürstenstein / Eging
17.02.2019 | 13 - 17 Uhr
Sonnentherme, Eging am See

LUSTIGE SPIELE
TOLLE MUSIK
ZUM TANZEN
VERLOSUNG MIT
SUPER PREISEN

EINTRITT 2.-€
Reservierung unter 0160/7747585

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Verantwortlich: JU Fürstenstein / Eging

EINLADUNG

FREIWILLIGE FEUERWEHR
TAIDING E.V.

zur Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen der Vorstandschaft

am Sonntag, 03. Februar 2019,
um 14.30 Uhr
im Gasthaus „Zur Schnelln“, Obergriesgraben

Rudolf Stangl
1. Vorsitzender

Alois Oswald
1. Bürgermeister

+++ Wochenmarkt in Schöllnach +++

Jeden Samstag
auf dem Schöllnacher Wochenmarkt:
Wurstspezialitäten der
Pferdemetzgerei Veit aus Deggendorf!

+++ Wochenmarkt in Schöllnach +++

Die etwas andere Weihnachtsfeier

Zur gemeinsamen Weihnachtsfeier haben die Trainerinnen der Tanzgruppen des Frauenbundes Schöllnach in die Turnhalle eingeladen. Regina Wandinger begrüßte die rund 65 Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern, Geschwistern oder Großeltern.

In einem Wirtshaus hätten die Tanzmädchen zu wenig Platz, denn die Tanzauftritte stehen auch an Weihnachten im Vordergrund. Da kann es schon mal passieren, dass 40 Kinder gleichzeitig auf der Tanzfläche stehen, so wie es bei dem gemeinsamen Weihnachtstanz der Teeny und Lil Saints der Fall war.

Aber auch ein besinnlicher Teil mit Liedern, Geschichten und Gedichten, gestaltet von den Kindern aus den Tanzgruppen, durfte nicht fehlen.

Der Höhepunkt war der Besuch vom Nikolaus und seinen Gehilfen. Fleißig beschenkte er die Kinder und auch die Trainerinnen der vier Tanzgruppen (Maria Feilmeier, Sibylle Prasch-Osiander, Regina Wandinger) und staunte nicht schlecht bei dem Auftritt der Mini Saints (3-6 Jahre) und Teeny Saints (6-10 Jahre). Nach dem Besuch zeigten dann auch die Lil Saints



(10-13 Jahre) und Flying Saints (ab 13 Jahre) ihr Können und begeisterten alle Zuschauer.

Im Anschluss waren alle Gäste zu einer Leberkassemel und Kinderpunsch oder Glühwein eingeladen.

Vielleicht gibt es bei der nächsten Feier noch einen weiteren Auftritt zu sehen, denn ab Januar tanzen auch Erwachsene unter der Leitung von Barbara Trautmann.

Regina Wandinger - Fotos: Frauenbund

Für Buchungen oder Interesse an Schnupperstunden in den Tanzgruppen bitte melden bei Regina Wandinger (09903/2014212).



Caritas-Sozialstation Schöllnach und Hengersberg

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Sozialer Betreuungsdienst

Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen!

- Zulassung zu allen Kassen -

Wir unterstützen Sie:

bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI, z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe und Medikamentenabgabe

Angebote von uns:

Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
Betreuungsangebote für Demenzkranke

Vermittlung durch uns:

Essen auf Rädern
Hausnotruf
Kurzzeitpflege

Vermittlung weiterer Hilfsangebote:

Hausfriseur
Medizinische Fußpflege

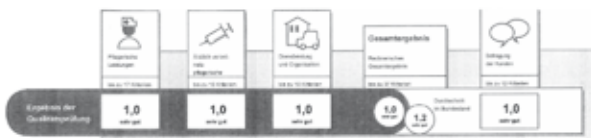
Für Sie Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 09903/94080
Mobil: 0151/51270918

»Daheim fühlt man sich am wohlsten.«

Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald Sozialstation Schöllnach

Bahnhofstraße 11 · 94508 Schöllnach
Leitung: Anke Schosser
Telefon: 09903/94080 · Telefax: 09903/942048
E-Mail: sozialstation.schoellnach@caritas-hengersberg.de



seit 1999

Stöckl

BODENBELÄGE & TÜREN

Besuchen Sie unsere Türen- und Bodenbeläge-Ausstellung im Raiffeisenmarkt Schöllnach!

Öffnungszeiten Ausstellung = Öffnungszeiten Raiffeisenmarkt

Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung:
Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

www.bodenbelaege-stoeckl.de

Besinnliche Weihnachtsfeier im Rosenium



Die Weihnachtsfeier im Seniorenheim „Rosenium“ war für die Bewohner wieder ein besonderes Erlebnis. Der festlich geschmückte Speisesaal erstrahlte in weihnachtlichem Glanz. Die Senioren mussten kräftig zusammenrücken, denn jeder wollte dieser Feier beiwohnen. Nach der Begrüßung durch den Heimleiter Harald Vogl und Betreuungsfachkraft Ute Mielich-Habereeder genoss man mit Glühwein, Punsch und Plätzchen den Auftakt. Glanzpunkt der Feier war der Besuch der Eichenreuther Sängers, die in diesem Jahr zum achten Mal den

gesanglichen Rahmen gestalten. Unter der Leitung von Theo Obermüller sorgten sie für viel Freude unter den Bewohnern. Helmut Schoblick las herzerfrischende Weihnachtsgeschichten und öffnete damit so manche Erinnerung bei den Senioren. Andächtig und mit viel Frohsinn sang man dann gemeinsam „Stille Nacht, heilige Nacht“. Jedem Bewohner überreichten die Fachkräfte Ute, Resi und Simone ein Geschenk, ein großes Festmenü rundete die gelungene Weihnachtsfeier ab.
Thomas Habereeder
Foto: Simone Meyer

Unsere Gewinner



In Zusammenarbeit mit der Schöllonia haben wir in der letzten Ausgabe des Lindenblatts zwei Eintrittskarten für die Prunksitzung verlost. Gewonnen haben Maria Moser und Franz Freudenstein.

Herzlichen Glückwunsch!

BAYER. WALD-VEREIN

Sektion Büchelstein e.V.



Volksbegehren Artenvielfalt

Rettet die Bienen!

Der Naturschutzbeirat des Bayerischen Wald-Vereins unterstützt das Bürgerbegehren „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern“, kurz „Rettet die Bienen!“. Die Bürgerinnen und Bürger können sich vom **31.01. bis 13.02.2019** zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus als Unterstützer des Volksbegehrens registrieren. Bitte nehmen Sie Ihren Ausweis mit.

gez. *Christian W. Meier*, 1. Vorsitzender

Grabsteinbeschriftung

Grabsteine, Grabschmuck, Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe

Ämilian Passenheim

Maierholz 7 · 94474 Vilshofen
 Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020

Ihr Handwerker-Service in Schöllnach



Kleinere Schreinerarbeiten • Fenster & Türen einstellen • Umzüge
 Möbel Auf-/Ab- und Umbau • Silikonarbeiten • Arbeiten rund ums Haus

Peter Wagnerbauer • Tel. 0151-72621835



Seit 15 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!

Weinhandel
Gerl

Riggerding/Oh 3 · 94508 Schöllnach
 Telefon 09903-1593 (ab 18 Uhr)
 Mobil 0151-25792254
 E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de

Österreichische Landweine ab 2,95 Euro / Liter
 Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,50 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art

- > Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
- > Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!
- > Und das Beste: Lieferung ab zwölf Flaschen frei Haus!

★ **Kleinkunsthöhne Riggerding** ★

Einladung zum 16. Kabarettabend



www.bobbe-kabarett.de
 mit dem Programm »zefix!«

Samstag, 09.03.2019, 20 Uhr, Landgut Stetter in Riggerding

Einlass: 18.30 Uhr | VVK: 18 Euro | AK: 20 Euro | keine Platzreservierung



Vorverkauf während der Öffnungszeiten:
 Bäckerei Lorenz und Landgut Stetter in Riggerding
 Schreibwaren Schuster in Schöllnach

Veranstalter: PCV Riggerding e.V.



30	Pizza Margherita Tomatensoße, Käse	5,50
31	Pizza Diavola (scharf) Tomatensoße, Peperoni, Paprika, Salami, Käse	7,00
32	Pizza Cipolla Tomatensoße, Zwiebeln, Knoblauch, Käse	6,50
33	Pizza Panna Sahne, Schinken, Zwiebeln, Käse	7,50
34	Pizza Salami Tomatensoße, Salami, Käse	6,50
35	Pizza Funghi Tomatensoße, Champignon, Käse	6,50
36	Pizza Prosciutto Tomatensoße, Schinken, Käse	6,50
37	Pizza Sardinella Tomatensoße, Sardellen, Kapern, Oliven, Käse	7,50
38	Pizza Frutti di Mare Tomatensoße, Meeressfrüchte, Knoblauch, Käse	8,00
39	Pizza Funghi Salami Tomatensoße, Champignon, Salami, Käse	7,00
40	Pizza Funghi Prosciutto Tomatensoße, Champignon, Schinken, Käse	7,00
41	Pizza Regina Tomatensoße, Schinken, Paprika, Peperoni, Champignon, Käse	7,50
42	Pizza Tropical Tomatensoße, Schinken, Ananas, Käse	7,50
43	Pizza Parma Tomatensoße, Parmaschinken, Mozzarella	8,50
44	Pizza Veneziana Tomatensoße, Thunfisch, Zwiebeln, Oliven, Käse	8,50
49	Pizza Capricciosa Tomatensoße, Schinken, Artischocken, Käse	7,50
50	Pizza Quattro Stagioni Tomatensoße, Schinken, Champignon, Sardellen, Artischocken, Käse	8,00
51	Pizza Quattro Formaggi Tomatensoße, Edamer, Emmentaler, Gorgonzola, Parmesan	8,00
52	Pizza Contadina Tomatensoße, Schinken, Salami, Champignon, Ei, Käse	8,00
53	Pizza Roma Tomatensoße, Schinken, Salami, Champignon, Peperoni, Artischocken, Käse	8,00
54	Pizza Vegetariana Tomatensoße, Champignon, Zwiebeln, Paprika, Artischocken, Peperoni, Oliven, Käse	8,00
55	Pizzabrot Aglio mit Knoblauchöl	3,50
56	Pizzabrot Pomodoro mit Tomatensoße und Knoblauch	3,50

Kinder-Pizza (ø 24 cm) - 1 Euro weniger

Mittelblatt herausnehmen und zusammenfalten - an der gestrichelten Linie nochmal falten - diese Seiten sind dann innen.

75	Tagliatelle Parma Sahne, Parmaschinken	8,50
76	Tagliatelle Paglia e Fieno Fleischsoße, Sahne, Schinken, Erbsen	7,50
77	Tagliatelle Salmone Sahne, Lachs	8,50
78	Tagliatelle Gorgonzola mit Gorgonzolasoße	8,00
79	Tagliatelle Porcini mit Sahnesoße u. Steinpilzen	9,00
80	Penne Napoli mit Tomatensoße	6,00
81	Penne Bolognese mit Fleischsoße	6,50
82	Penne della Casa nach Art des Hauses	8,00
90	Tortellini Panna mit Sahnesoße, Schinken, Parmesan	8,50
95	Rigatoni Quattro Formaggi Sahne, vier verschiedene Käse	8,50
96	Rigatoni Pasticciati Fleischsoße, Sahne, Schinken	8,50
97	Tortellini Fleischsoße, Sahne, Schinken, Champignon	8,50
98	Lasagne verschiedene Soßen, Schinken, Käse	8,50
62	Spaghetti Napoli mit Tomatensoße	6,00
63	Spaghetti Bolognese mit Fleischsoße	6,50
64	Spaghetti Carbonara mit Sahne, Speck, Ei	7,50
66	Spaghetti Marinara Tomatensoße, Meeressfrüchte, Knoblauch	8,50
67	Spaghetti Arrabiata Tomatensoße, Knoblauch, Petersilie	7,00
68	Spaghetti Scampi in Weinsoße mit 2 Scampispiessen	10,50
69	Spaghetti Gamberetti Tomatensoße, Krabben, Knoblauch	9,00
70	Spaghetti Contadina Sahne, Champignon, Parmaschinken	8,50
71	Spaghetti Aglio	7,00



Alle Speisen auch zum Mitnehmen!
Sämtliche Preisangaben in Euro.

330	Gyros überbacken mit Metaxasoße und Käse, Pommes frites und Salat	12,50
331	Metaxa-Pfännchen 3 Schweinefilets in pikanter Soße, mit Metaxa verfeinert, Pommes frites und gemischtem Salat	13,50
332	Athen-Pfännchen 3 Schweinesteaks mit pikanter hausgemachter Soße, mit Käse überbacken, Pommes frites und gemischtem Salat	12,50
340	Gyros mit gemischtem Salat, Zaziki und Reis	10,50
341	Gyros-Pita mit gemischtem Salat und Zaziki	12,00
342	Sufflaki 2 Spießbraten mit Reis, Zaziki und gemischtem Salat	12,00
343	Bifteki Hacksteak mit Schafskäse gefüllt, mit gemischtem Salat, Reis und Zaziki	12,50
344	Gyros Kalamari mit gemischtem Salat, Zaziki und Reis	14,50
345	Lammkotelett gegrillt mit gemischtem Salat 4 Lammkoteletts, saftig gegrillt, dazu Reis und Zaziki	19,90
360	Kalamaris mit Salat (panierter Tintenfisch) mit Kartoffeln aus dem Backofen, Brokkoli	12,50
361	Zanderfilet mit Kartoffeln, Gemüse, Salat	14,00
362	Scampis vom Grill mit gemischtem Salat Kartoffeln aus dem Backofen, Brokkoli	18,50
363	Fischplatte (für 1 Person) Scampi, Seezungenfilet, Kalamari, Bratkartoffeln, Gemüse, Zaziki, Salat	19,50
310	Griechischer Salat gemischt	8,50
311	Griechischer Salat kleine Portion	7,00
20	Insalata verde grüner Salat	4,00
21	Insalata mista gemischter Salat	6,00
22	Insalata di Pomodori Tomatensalat mit Zwiebel	5,50
23	Insalata di Cetrioli Gurkensalat	4,50
24	Insalata Italiana - groß verschiedene Salate mit Tomaten, Gurken, Paprika, Thunfisch, Schinken, Salami, Oliven u. Käse	8,50
25	Insalata Italiana - klein	7,00



italienische & griechische Spezialitäten

Öffnungszeiten

Dienstag - Samstag 17 - 23 Uhr

Sonn- und Feiertage 11 - 13.30 Uhr u. 17 - 21 Uhr
Montag Ruhetag



Telefon 09903-8440

Mobil 0043-676-9639226

In eigener Sache

Voraussichtliche
Erscheinungstermine
des Lindenblatts 2019

Freitag, 22. Februar

Redaktionsschluss: 13.02.

Freitag, 22. März

Redaktionsschluss: 13.03.

Freitag, 26. April

Redaktionsschluss: 12.04.

Freitag, 24. Mai

Redaktionsschluss: 15.05.

Freitag, 21. Juni

Redaktionsschluss: 12.06.

Freitag, 26. Juli

Redaktionsschluss: 17.07.

Freitag, 23. August

Redaktionsschluss: 14.08.

Freitag, 20. September

Redaktionsschluss: 11.09.

Freitag, 25. Oktober

Redaktionsschluss: 16.10.

Freitag, 22. November

Redaktionsschluss: 13.11.

Freitag, 20. Dezember

Redaktionsschluss: 11.12.

**Bitte achten Sie
auf die Fotoqualität!**

Wir freuen uns über jeden Bericht, den Sie uns für unser Lindenblatt zusenden - dadurch helfen Sie mit, unser Schöllnacher Gemeindeblatt interessant und bunt zu gestalten. Auch Fotos veröffentlichen wir sehr gerne. Doch um eine gute Qualität zu erzielen, sollten auch die Bilder, die Sie uns zusenden, eine entsprechend hohe Auflösung haben. Bitte achten Sie darauf, dass Bilder mindestens eine Größe von 1,5 MB haben. Fotos, die über WhatsApp verschickt werden, erreichen diese Größe leider nicht. Bitte schicken Sie auch keine verwackelten und/oder unscharfen Fotos.

Danke!

Ihr Lindenblatt-Team

Sabine Süß & Mathias Klingl

Factory Excellence Award für Schiedel

Der Schiedel-Standort in Schöllnach hat sich erneut beim Vergleich der besten Werke im Standard Industries Konzern durchgesetzt und wurde wieder mit „World Class“ ausgezeichnet.

Kunde - Mitarbeiter - Kosten

Alessandro Cappellini, Präsident der Schiedel GmbH & Co. KG und Dick Nowak, Chief Operating Officer des Mutterkonzerns Standard Industries, überreichten dem Werksleiter von Schöllnach, Gerhard Pfeffer, den World Class Award für die exzellente Performance aller Mitarbeiter - evaluiert durch das Factory Excellence Programm. Bei diesem neu aufgelegten Produktionsprogramm stehen die drei Säulen Kunde - Mitarbeiter - Kosten im Fokus. Nur durch das Erfüllen aller drei Elemente wird eine nachhaltige und kontinuierliche Verbesserung erreicht, was wiederum Voraussetzung zum Erreichen des „World Class“ Status ist.

Das Werk ist eines der produktivsten Werke, die sich am BMI-PS (Braas-Monier-Icopal) Produktionssystem im Konzern beteiligen und gehört weltweit zu den zwei besten von 140 Produktionsstandorten der Standard Industries Group, so Dick Nowak.

Erfahrener Personalstamm

Das Wichtigste für Schiedel sind neben dem Kunden die Mitarbeiter, durch deren leidenschaftlichen Einsatz alle Schöllnacher Werksziele wieder erreicht werden konnten.

Das 1972 von Senator Schiedel gegründete Werk, das heute rund 80 Mitarbeiter beschäftigt, kann auf einen erfahrenen Personalstamm mit überdurch-



schnittlicher Betriebszugehörigkeit blicken. 2017 wurden 22 Mitarbeiter mit einer Betriebszugehörigkeit von zehn bis 40 Jahren mit 570 Jahren Schiedel-Erfahrung ausgezeichnet. Schiedel unterstützt seine Mitarbeiter, die sich in Vereinen oder bei der Feuerwehr sozial engagieren, was zur Mitarbeiterbindung und somit zu diesem Erfolg beiträgt.

„Smartes Arbeiten“

Weiterhin erklärte Werksleiter Gerhard Pfeffer, dass man in Deutschland durch „smartes Arbeiten“ mit einem hoch motivierten Team, Zusammenhalt der Mitarbeiter, Bereitschaft für Veränderungen, Know-How, innovativer Technologie und „Just-in-time“-Produktionssystemen jederzeit mit Billiglohnländern konkurrenzfähig sei. Arbeitssicherheit, „Health and Safety“ first, lautet das Motto für die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter. Das Ziel sind null Unfälle, auch keine Sport- und Wegeunfälle. Schiedel möchte, dass seine Mitarbeiter gesund nach Hause kommen. Im

Metallwerk werden zehn Prozent der Fixkosten für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ausgegeben, was persönliche Schutzausrüstung (PSA) und auch Sicherheitseinrichtungen an den Maschinen betrifft.

Weiterhin gibt es das Projekt „S.O.A.P Safety-Observation-Awareness-Program“ (Sicherheits-/Beobachtungs- & Bewusstseinsbildungsprogramm). Die Mitarbeiter und der Betriebsrat sind stark eingebunden und schreiben ihre Vorschläge und Hinweise auf eine Karte, die dann von der Sicherheitsfachkraft bearbeitet werden. 2018 kamen bereits 358 positive Beiträge aus der Belegschaft.

Zur Gesundheit, Umwelt und Nachhaltigkeit gehört auch die Ressourcenschonung der Energie - Schiedel ist zertifiziert nach dem Energiemanagement ISO 50001 und reduziert seinen Energieverbrauch jedes Jahr um 1,5 Prozent, seit der Zertifizierung durch den TÜV wurde der Energieverbrauch um sechs Prozent zum Basisjahr gesenkt.

Gerhard Pfeffer - Foto: Schiedel

TAXI

TAG & NACHT

ZITZLSBERGER

Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

Unsere Leistungen:

Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

Schöllnacher Karateka beschenken sich mit neuen Gürtelfarben

Ein tolles Geschenk zum Ende des Jahres haben sich die Karateka des Schöllnacher Karate Clubs Bayerwald selbst gemacht. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit absolvierten die Karateka erfolgreich ihre Prüfung zum nächsthöheren Gürtelgrad und erhielten ihre Urkunden, Diplome und die neuen Gürtel. Den Höhepunkt markierte die Zentral-Prüfung in Grafenau. Dort traten sechs Schöllnacher Prüflinge ab der Oberstufe an: Yasmin Obermeier, Ida Rothe, Maximilian Grübl (Blau-Gurt bis Violett-Braun-Gurt), Constantin Clemens, Valentin Clemens und Josefa Hierbeck (Braun-Gurt). Die verantwortlichen Prüfer, Ramona Gruber (3. Dan Shitoryu Shukokai Karate, B-Prüferin), Martin Lang (2. Dan Shitoryu Shukokai Karate, C-Prüfer), Simon Eisenhofer (1. Dan Shitoryu Shukokai Karate, C-Prüfer), Thomas Hierbeck (1. Dan Shitoryu Shukokai Karate, C-Prüfer) und Paul Gruber (5. Dan Shitoryu Shukokai Karate, A-Prüfer) richteten sich nach den Vorgaben des internationalen Shitoryu Shukokai Karate Verbandes. Die Standards für Grundübungen, das japanische Wort dafür

lautet „Kihon“, der Scheinkampf (Kata), Zweikampfübungen aus der Selbstverteidigung (Bunkai) und Freikampfübungen (Kumite) sind weltweit vorgeschrieben.

15. Geburtstag

Die Theorie-Fragen wurden in den letzten Wochen im Karate-Unterricht gestellt und beantwortet. So wurde das Wissen aus den Bereichen Wettkampfgeschehen, Wörterbuch und Geschichte des Karate abgeprüft. „Wir freuen uns sehr, dass alle Prüflinge eine gute Prüfung auf einem hohen Qualitätslevel ablegen konnten“, sagte anschließend Paul Gruber. „Das Trainingsprogramm Rotation Curriculum bietet eine Vielzahl von neuen Herausforderungen und Anreiz zugleich“, erläuterte Ramona Gruber, „die Unterrichtsstunden gestalten sich auf einem entsprechend hohen und attraktiven Niveau.“ Paul Gruber ist stolz auf seine Schöllnacher Karate-Gruppe, die in diesem Jahr 15 Jahre alt wird.

Paul Gruber - Fotos: Gruber

Infos zum Karate Club Schöllnach: www.karate-schoellnach.de



Josefa Hierbeck (zweite von rechts) zwischen den Prüfern Paul Gruber (ganz rechts), Ramona Gruber (ganz links) und Thomas Hierbeck (zweiter von links)



Die Schöllnacher Junior-Tiger-Gruppe an ihrem Prüfungstag in Schöllnach zusammen mit dem Karatelehrerteam, Paul Gruber, Julian Reiß und Lukas Gruber.

Reifen + Autoservice
Bernauer

Wo Service Chefsache ist.

Wir sind für Sie da:

Achsvermessung	Auspuff	Rad und Reifen
Transporter-Service	Bremsen	Ersatzwagen
Zweirad-Service	Kupplung	Finanzierung
Batterie-Service	Stoßdämpfer	HU (m. integr. AU) d. autor. Prüforg.
Motordiagnose	Öl-Service	Inspektion
Reifen-Einlagerung	Klima-Service	Kfz-Elektrik/ Elektronik

Reifen Bernauer GmbH
Iggensbacher Str. 47 • 94508 Schöllnach
Tel.: 09903-941320 • Fax: 09903-941322
E-Mail: info@reifen-bernauer.de

www.reifen-bernauer.de

Grabsteine • Inschriften • Grabreparaturen • Grablaternen

Otto Tippelt Natursteine e.K.
Steinmetz und Steinbildhauer

Ziegeleiring 26 • 94486 Osterhofen
Telefon 09932-4630 • E-Mail otto.tippelt@gmx.de

VORANKÜNDIGUNG

★ Kleinkunstabühne Riggerding ★

17. Kabarettabend am 20.09.2019

mit der Gruppe »Schleudergang«
und ihrem neuen Programm

isaBella

von Kopf bis Fuß mit Herz ♥

Fußpflege • Kosmetik • Massagen • Wimpernverlängerung

Isabella Killinger • Dorfnerweg 9 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-2426
Angebote und Infos unter www.massage-isabella.jimdo.com

Das war im Februar 1969 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Der neugeordnete Sprengel der Volksschule

Nach der von der Regierung von Niederbayern verfügten Neuordnung der Volksschulen wurde für den Schulsitz Schöllnach nunmehr folgender Schulsprengel festgelegt: Für die Schülerjahrgänge 1 mit 9 das Gebiet der Gemeinde Schöllnach, aus der Gemeinde Taiding die Gemeindeteile Taiding, Brumbach, Englfing, Gaichet, Haidhof, Kleibhof, Kleibmühle, Oblfing, Oitzing, Reitberg, Säcklmühle, Schwanenreuth, Vorading und Weißenstein, aus der Gemeinde Außernzell der Gemeindeteil

Reindobl, aus der Gemeinde Schwanenkirchen die Gemeindeteile Trupolding, Schuttholz und Dingstetten.

Ferner für die Schülerjahrgänge 5 mit 9 zusätzlich das Gebiet der Gemeinde Riggerding mit Ausnahme des Gemeindeteils Daxstein, aus der Gemeinde Taiding die Gemeindeteile Adlmaning, Birnbaum, Glashausen, Hinding, Hof, Ilgering, Jetzing, Lehen, Oh, Reit, Steinach und Straching; aus der Gemeinde Ranfels (Landkreis Grafenau) der Gemeindeteil Unteraign, das

Gebiet der Gemeinde Außernzell mit Ausnahme der Gemeindeteile Daming und Hasling, aus der Gemeinde Iggenbach die Gemeindeteile Oberrötzing, Reit und Wollmering, das Gebiet der Gemeinde Grattersdorf, aus der Gemeinde Engolling der Gemeindeteil Reiperting, aus der Gemeinde Oberaign der Gemeindeteil Büchlstein, das Gebiet der Gemeinde Winsing mit Ausnahme der Gemeindeteile Bärnöd, Frieberding, Furth, Haselöd, Maging und Wangering und aus der Gemeinde

Nabin die Gemeindeteile Eiserding, Kreuzerhof, Lanzing und Weiking.

Noch nicht berücksichtigt sind die Kinder der Schülerjahrgänge 1 mit 9 aus den Ortschaften Kollmering, Wiesenberg und Obergriesgraben. Mit der Einschulung dieser Ortschaften, die der Gemeinde Taiding und der Pfarrei Schöllnach angehören, ist mit größter Wahrscheinlichkeit zu rechnen, zumal sich die Bewohner einstimmig für Schöllnach und damit gegen Thurmansbang aussprachen.

Haus- und Grundsteuern blieben unverändert

Zur Vervollständigung des Haushaltsplanes, der in den nächsten Tagen verabschiedet werden soll, wurde in einer Sitzung des Marktrates einstimmig beschlossen, die Hebesätze für die Grundsteuer A und B bei 250 Prozent und für die Gewerbesteuer bei 270 Prozent zu belassen. - In den Sonderchulausschuß, dem bereits der Bürgermeister angehört, wurde zusätzlich der Landwirt Helmut

Baumgartner aus Lehenreuth berufen. - Beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ setzt der Markt auf Anraten des Bürgermeisters dieses Jahr aus. Ehe man sich daran wieder beteiligt, sollen erst der Schulhausneubau, die Friedhofserweiterung und der Ausbau sonstiger Anlagen abgeschlossen sein. - Der Beschluß des Marktrates über die Volksschulneugliederung lautet dahinge-

hend, daß der Neueinteilung, die den Schulsitz Schöllnach betrifft, zugestimmt wird.

Der Marktrat setzt sich dafür ein, daß der Beschluß der Gemeinde Taiding auf Einschulung der Kinder aus Kollmering, Wiesenberg und Obergriesgraben nach Schöllnach Berücksichtigung findet. Gegen Einschulungsanträge anderer Gemeinden werden keine Einwendungen erhoben. - Auf An-

frage teilte der Bürgermeister mit, daß sich die Marktverwaltung wohl seit Jahren um die Ansiedlung eines Industriebetriebes bemüht habe. Verschiedenen Interessenten wurden Angebote zugeleitet, aber die Antwort blieb immer aus. Inwieweit der Raumordnungsplan, in dem auch Schöllnach als Industrieansiedlungsort ausgewiesen ist, realisiert werden könne, sei noch nicht abzusehen.

Das war im Februar 1994 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

**Die Meister der Schöllnacher Oheschützen**

Schöllnach (fr.) Egon Pemöller, Reinhard Weber, Ingrid Forster, Georg Knapp und Bernd Bunzeit (von links) siegten bei den Meisterschaften der Oheschützen im Sportpistolen-schießen, die im Januar durchgeführt wurden. In der Kleinkaliber-Schützenklasse setzte sich Georg Knapp mit 566 Ringen vor Adolf Schoierer (564 Ringe), Reinhard Weber (563 Ringe) und Anton Hierl (549 Ringe) durch. Die Damenklasse beherrschte wie eh und je das Aushängeschild des Vereins und Niederbayerns beste Sportpistolenschützin, Ingrid Forster, mit 558 Ringen vor Renate Hierl, die es

auf 509 Ringe brachte und Aloisia Vaitl mit 495 Ringen. In der Kleinkaliber-Altersklasse setzte sich Bernd Bunzeit mit 515 Ringen gegen die Konkurrenz ebenso durch wie Egon Pemöller in der Kleinkaliber-Seniorenklasse mit 455 Ringen. Reinhard Weber lag in der Endabrechnung der Sportpistolen Großkaliber A-Schützenklasse mit 568 Ringen vor Helmut Eder (550 Ringe) und Adolf Schoierer (537 Ringe). In der Altersklasse Großkaliber behielt Bernd Bunzeit mit 503 Ringen die Oberhand vor Martin Rieger, der 480 Ringe schoß. (Foto: R. Fuchs)

Jubiläum wird vorbereitet

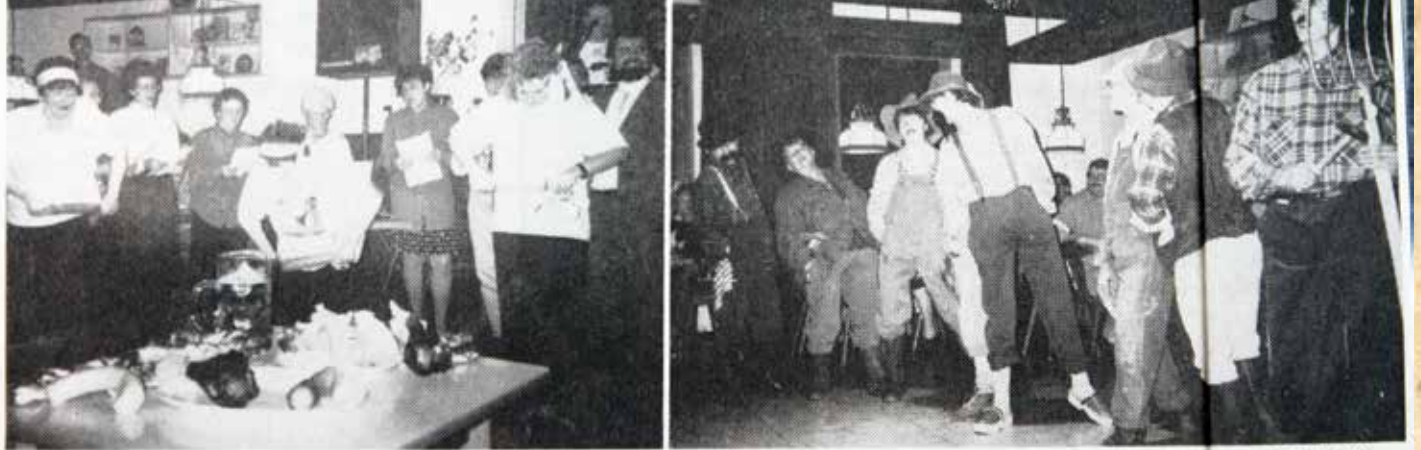
Gerhard Früchtl, neuer Vorsitzender der Stützpunktfeuerwehr, hat sich in einem Rundschreiben seinen Mitgliedern vorgestellt.

Wie berichtet, trat der 25-jährige gelernte Maschinenbauer die Nachfolge von Karl Duschl an, der den Weg aus beruflichen Gründen zur Neuwahl freimachte. Der Hauptgrund: Die FFW Schöllnach feiert im nächsten Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Das Gründungsfest (mit Fahnenweihe) soll gut vorbereitet werden und wird am Wochenende vom 23. bis 25. Juni (eine Woche vor dem Volksfest) stattfinden.

Vorsitzender Gerhard Früchtl rief in seinem Rundbrief alle aktiven und passiven Mitglieder dazu auf, ihn und die FFW Schöllnach künftig zu unterstützen. Eine erste gesellschaftliche Verpflichtung wird der neue Feuerwehr-Vorstand bereits am Samstag, 5. Februar, eingehen: Die Feuerwehr lädt dann zum Faschingsball ins Gasthaus Schwarzkopf ein.

Das war im Februar 1994 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Der Pfarrer legte einen „Striptease“ hin



Mit dem Nudelholz walzten sich die Damen des Frauenbundes (links) die überflüssigen Pfunde vom Leib, über die köstlichen Speisen warteten schon wieder darauf verzehrt zu werden. Der Hühnerchor, alias Kirchenchor (rechts), lege nicht nur richtige Eier, sondern machte sich so eigene Gedanken über die Vorzüge des Hahnes.

Zum traditionellen Pfarrball luden die Verantwortlichen der Pfarrei ein und da ließen sich die Riggerdinger auch vom plötzlich eintretenden Schneetreiben nicht abhalten. Über 180 verkleidete fröhliche Närrinnen und Narren stürmten den Stetter-Saal.

Als Gaudianer mischten sich unter das närrische Volk „Pfarrchef“ Konrad Bittmann, Haushälterin Fanny Aigner, Schöllonia-Präsident Sepp Drasch sowie die Pfarrvorsitzenden von Schöllnach, Josef Matsche, Godehard Hierbeck, Christl Geier und Erna Neumeier. Als Conferencier führte Hans Hausinger durch den Abend und die

„Innernzeller Spitzbuam“ heizten die Stimmung im Saal an. Natürlich war man auch heuer wieder gespannt, welche Überraschungen die Pfarrnarren auf Lager hatten. Mit dem klassischen „Herzblatt“ spielten sich die Mädchen und Burschen der Landjugend unter der Leitung von Sabine Wagner in die Herzen der Ballbesucher und ernteten für ihre Darbietung viel Beifall. Was würden die beiden Ratschkathln Christa Schwarzkopf und Olga Sagerer an lustigen Begebenheiten ausgekundschaftet haben? Marktrat Josef Sagerer wurde u.a. aufs Korn genommen mit einer Preisausschreibenkarte -

ein neuer Schlepper winkte als Hauptgewinn - die der Postbote umgehend wieder brachte, weil er die Karte an sich selbst adressiert hatte. Der Frauenbund wartete mit einem gekonnten Figur-Styling auf und rückte mit zweckentfremdeten Nudelholzern den übermäßigen Pfunden auf den Leib. Wenn nur das so leicht ginge nach dem Refrain „Rolle, Rolle weg - der Wirtschaftswunderspeck!“ Der Kirchenchor trat diesmal mit einem vielbelachten und -beklatschten „Hühnerchor“ vor das Publikum. Ein inniger Andachtsjodler paßte so recht zum Lied: „Ich wollt ich wär ein Hahn, stehe auf dem Mist und

schau, wo die Henne ist!“ Skandal, Eklat im „braven“ Riggerding! Pfarrer ohne Hemd (aber wenigstens mit Pullover) Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die „Entkleidung“ von Pfarrer Konrad Bittmann. Der Zauber von Berta Sigl wirkte tatsächlich. Nach wenigen Handgriffen und dem richtigen Zauberspruch packte sie das Hemd (für die, die es ganz genau wissen müssen: am Schlawittl) und zog es mit energischer Überwindung unter dem Pullover hervor. Eine Supergaudi, die da der Pfarrer mitmachte! Stürmischer Beifall war der Dank für die spritzig-witzigen Darbietungen aller Gruppen.

Trafostation behindert den Verkehr

Die OBAG-Trafostation an der Abbiegung Adalbert-Stifter-/ Emminger Straße ist zweifellos ein Verkehrshindernis. In der Marktratssitzung legte das Stromunternehmen einen Bauantrag zur Errichtung eines neuen Schalthauses vor, an dem die meisten Marktgemeinderäte keinen Gefallen fanden, weil der Standort „aus städtebaulichen Gründen“ (so Marktrat Godehard Eder) nicht mehr zeitgemäß sei

Eder bekam Unterstützung von Dr. Roman Staudinger (SPD), der die Nähe des Schalthauses zu den Wohnhäusern schon aus gesundheitlichen Gründen kritisch unter die Lupe nahm. Fraktionskollege Josef Drasch (FWG) meinte kategorisch, daß der Trafo „schon lange weggehört“. Sein Namenskollege, Josef Drasch (CSU), wollte in diesem Zusammenhang wissen, was die OBAG für Zukunftsplä-



ne habe. Der Marktrat sprach damit das Grundstück in Englreiching an, das dem Stromversorgungsunternehmen gehört. 2. Bürgermeister Karl Bertl gab bekannt, da von seiten der Gemeinde schon der Versuch unternommen wurde, das neue Schalthaus in Richtung Kinderspielplatz an der Adalbert-Stifter-Straße zu verlegen. Das wäre aber, so Bertl, mit 250.000 DM Kosten für den Markt Schöllnach verbunden.

Diese Mitteilung saß: Warum und wieso, weshalb und warum soll der Markt Schöllnach mitzahlen, wenn die OBAG ein neues Schalthaus verlegt? Man kam überein, daß der Bürgermeister mit dem Unternehmen Rücksprache hält und das Ergebnis in der nächsten Sitzung bekannt gibt.

Stephanusplakette für zwei engagierte Kirchenpfleger

Die Überraschung ist gelungen: Weil er sich um Kirche und Pfarrei im besonderen Maße verdient gemacht hat, wurde Kirchenpfleger Alfons Eder (Adlmaning) am zweiten Weihnachtsfeiertag in der Pfarrkirche St. Josef mit der Stephanusplakette geehrt. Des Bischofs höchste Auszeichnung an Laien überreichten Pfarrer Dominik Flür und Pfarrgemeinderatsvorsitzende Christa Schwarzkopf.

Die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Christa Schwarzkopf, listete eine ganze Reihe von Tätigkeiten auf, um die sich Alfons Eder in den zurückliegenden 18 Jahren (davon sechs Jahre als Kassenverwalter) gekümmert hat. Darunter fiel die Ausrichtung der 100-Jahr-Feier der Pfarrkirche St. Josef im Jahr 2005. 2006 wurde der Ein- und Umzug ins neue Pfarrheim organisiert, 2009 folgte die Generalsanierung der Kirchenorgel, 2014/15 die Sanierung des Leichenhauses. 2015/16 wurde die Pfarrkirche an die Hack-schnitzelheizung der Familie Habereder angeschlossen. 2017 folgten Sanierungsmaßnahmen am Friedhof, 2018 die Außensanierung der Pfarrkirche. „Lieber Alfons, du hast diese Auszeichnung wirklich verdient“, sagte Christa Schwarzkopf. Dieser Meinung schlossen sich auch Pfarrer Dominik Flür, Bürgermeister Alois Oswald, die



Mit der Stephanusplakette wurde Alfons Eder (Bildmitte mit Ehefrau Brigitte) geehrt. Dazu gratulierten Bürgermeister Alois Oswald (hi.l.), Pfarrgemeinderatsvorsitzende Christa Schwarzkopf, Pfarrer Dominik Flür sowie die Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates.



Zwei Ministrantinnen, Pfarrer Josef Huber, Alfons Wimmer, Bürgermeister von Schöllnach Alois Oswald und Kirchenverwaltung Robert Schwankl, Josef Bumberger und Josef Stangl.

Pfarrgemeinderäte, die Kirchenverwaltung, der Kirchenchor und die Gottesdienstbesucher an, die mit Beifall für Brigitte und Alfons Eder nicht sparten. Noch ein weiterer Schöllnacher Bürger wurde mit der Stephanusplakette ausgezeichnet: Kir-

chenpfleger Alfons Wimmer erhielt die Auszeichnung beim Gottesdienst in Langfurth als Dank für 20 Jahre als Kirchenpfleger. In seine Amtszeit fiel die Außen- und Innenrenovierung des Langfurthener Gotteshauses und weiterer Gebäude.

Zur Auszeichnung gratulierten ihm Pfarrer Josef Huber, Bürgermeister Alois Oswald sowie Robert Schwankl, Josef Bumberger und Josef Stangl von der Kirchenverwaltung.
Reinhold Baier/Josef Stangl
Fotos: Baier/Stangl

Drittklässler gestalteten das Krippenspiel

An Heiligabend ist in der Pfarrkirche eine Kindermette gefeiert worden. Die Kommunion-Kinder der dritten Klassen gestalteten dieses Krippenspiel unter dem Motto „Die Wärme teilen“. Untermalt wurde das Krippenspiel vom Kinderchor, bei dem auch Kommunionkinder mitge-

wirkt haben. Geleitet wurde der Chor von Juliane und Leonie Wilhelm und Eva Drasch. Harald und Fabian Podkrischnik bereicherten das Krippenspiel mit Lichteffekten unentgeltlich. Frater Stephan erteilte den weihnachtlichen Segen.
Liturgieteam Schöllnach - Foto: Baier



Wir suchen ab März 2019 (m/w/d in Vollzeit)

BAUFACHARBEITER

Schwerpunkte

GABIONENBAU

PFLASTERBAU

Bezahlung nach baugewerblichem Tarif.

Sie sind engagiert, teamfähig und evtl. im Besitz der Führerscheinklasse CE?
Dann rufen Sie uns vorab an oder senden Ihre schriftliche Bewerbung an:

Wallner Baggerbetrieb GmbH · Wiesenweg 16 · 94535 Eging am See · Mobil (01 60) 35 10 00 0

WWW.WALLNER-BAGGER.DE



WALLNER

BAGGERBETRIEB GMBH



Ski- und Snowboardkurse des Skiclubs Schöllnach

Nachdem witterungsbedingt der Wochenendkurs vor Weihnachten ausfallen musste, zauberte Sepp Altmann vom Steinberglift eine wunderbare weiße Piste für den Ferienkurs. Somit konnte dieser auch ohne Probleme stattfinden. Dazu fanden sich insgesamt ca. 75 Teilnehmer ein. Die größte Gruppe mit 40 Teilnehmern bildeten die Anfänger, die nach den Ski-Basics in kleinere Gruppen aufgeteilt wurden. Besonders hervorzuheben sind auch die drei Erwachsenengruppen (2x Anfänger, 1x Wiedereinsteiger) mit insgesamt zehn Teilnehmern. Der Rest teilt sich auf in Fortgeschrittene und Halbprofis sowie Snowboarder. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß, was an dem guten Wetter und der Motivation der Teil-



nehmer lag. Dazu beigetragen hatte auch das Lehrteam des SC Schöllnach mit 20 Skilehrern, Betreuern und Helfern. Bei der Siegerehrung freuten sich die Teilnehmer über Medaillen in Gold, Silber und Bronze.
Patrick Popelyszyn - Fotos: Skiclub



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Einfach Steuern sparen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Ihr Spezialist für
Dach und Fassade

Spenglerei
Willmerdinger

Meisterbetrieb UG
(haftungsbeschränkt)

Solla 1 · 94532 Außernzell
Tel.: 09903/9526179 · Fax: 09903/9527565
Mobil: 0160/2325508
E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de

Reinigungskraft (w/m)

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige und engagierte Reinigungskraft auf 450-€-Basis für unser Bürogebäude im Gewerbepark Leutzing.

Gerne können Sie uns telefonisch kontaktieren unter:
09903 / 9324-0

oder schicken Sie Ihre Bewerbung bzw. Rückfragen an:
jobs@megatech-communication.de

MEGATECH communication GmbH
Gewerbepark Leutzing 5+7
94508 Schöllnach

MEGATECH

Großer Ansturm auf den Weihnachtsbasar der Realschule Schöllnach



Der Duft von gebrannten Mandeln, frisch zubereiteten Waffeln, Kinderpunsch, Hot Dogs, Würstlemmeln und Zuckerwatte - diese weihnachtliche Duftmischung erwartete die Schüler sowie deren Familien am letzten Schultag vor Weihnachten an der Realschule Schöllnach. Wie bereits Tradition am letzten Schultag vor Weihnachten, fand kein Unterricht statt, sondern jede Klasse überlegte sich, was sie zum Weihnachtsbasar bei-

tragen könnte. So wurde in den zwei Wochen zuvor im Unterricht und auch daheim gebacken und gebastelt wie in der Weihnachtswerkstatt. Weihnachtliche Dekoartikel und kleine Geschenke fanden reichlich Abnehmer. Holzsterne, Kerzenhalter, selbstgemachte Marmelade und Honig, liebevoll verpackte Plätzchen, das Angebot war geradezu überwältigend. Für die Eltern war es eine wundervolle Gelegenheit sich in



einem ungezwungenen Rahmen mit anderen Eltern und auch Lehrern auszutauschen und gleichzeitig die Gelegenheit, letzte Weihnachtsgeschenke zu ergattern - und das auch noch für einen guten Zweck. Die Realschule Schöllnach engagiert sich seit Jahren für das Ronald McDonald Haus in Passau und für den Tierschutzverein Deg-gendorf. Neu in diesem Jahr war die Spende an die Initiative „1000 Schulen für unsere

Welt“, die den Bau von Schulen in armen Ländern ermöglicht. Die Schüler konnten selbst entscheiden, an welche Organisation gespendet werden sollte. So darf sich das Ronald McDonald Haus über eine Spende in Höhe von 2036 Euro freuen, die Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ über 1356 Euro und an den Tierschutzverein gehen 1544 Euro.

Barbara Brutscher - Fotos: Realschule

www.hofladen-bernauer.de

Bitte beachten - unser Hofladen ist im Januar geschlossen - wir sind ab 02.02. wieder für Sie da!

Einkaufen auf dem Bernauer Hof

Öffnungszeiten:
samstags 8 - 14 Uhr
u. nach telefonischer Vereinbarung

Günther Bernauer
Vorading 8
94508 Schöllnach
Tel.: (0 99 03) 95 25 08
Fax.: (0 99 03) 95 25 07

Eier	Enten
Honig	Gänse
Nudeln vom Strauß-Hof	Hähnchen
Bio-Rindfleisch	Lammfleisch
aus der Region	Schweinefleisch
Apfel u. Apfel-Birnen-saft im 5l BigPack	div. Wurstwaren
	Geräuchertes

objektwerbung.de

EDER-BAU
Hoch- und Tiefbau Schöllnach

Wir realisieren auch **Ihr Traumhaus!**
Unser **Planungsbüro** bietet folgende Leistungen an:

BERATUNG
Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

ENTWURFSPLANUNG
Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

GENEHMIGUNGSPLANUNG
Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG
Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplannung.

Ihre Ansprechpartner
Christine Jocham und Anna Gründinger

EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau
Bahnhofstraße 31 • 94508 Schöllnach
T +49 (0) 99 03 - 93 01 - 0 • E planung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Skilager in Wagrain

Zum Skilager nach Wagrain sind die Siebtklässler der Realschule Schöllnach gefahren. Zusammen mit ihren Lehrkräften Carolin Fischl, Daniela Spieler-Bonfigli, Barbara Brutscher, Roman Wittig, Rupert Betz und Tobias Pick erkundeten sie die Unterkunft, das Jugendgästehaus Wurzenrainer. Mit Trampolin, Kegelbahn, Turnhalle, Tischtennis, Boulderwand und mehr war für jeden das Richtige dabei.

Natürlich stand das Skifahren im Vordergrund, so ging es für die Skifahrer trotz starken Schneefalls gleich am Ankunftstag ab auf die Piste. Dichtes Schneegestöber erschwerte die Sicht und viele Lifte wurden nur selten oder überhaupt nicht geöffnet, so dass leider nicht das ganze Skigebiet erkundet werden konnte. Die Alternativgruppe vergnügte sich währenddessen beim Snowtubing, Eislaufen und einer „Himalaya-Expedition“, die Abende vergingen mit Fackelwanderungen, Lagerfeuer, Fußball und Kegeln wie im Flug. Höhepunkt war der bunte Abend, an dem die Jugendlichen mit Sketchen und Tanzeinlagen das Programm gestalteten.

Barbara Brutscher

Exkursion zu UPM in Plattling



Eiskalt war es an diesem 19. Dezember, an dem die 25 Schüler der Klasse 9d der Realschule Schöllnach ihre Exkursion bestritten. Trotz widriger Temperaturverhältnisse nahmen die Jugendlichen und ihre begleitenden Lehrkräfte Sandra Hois und Andreas Lindner den Weg nach Plattling auf sich. Schließlich war es höchste Zeit, sich mit den Themen Berufswahl und Bewerbung auseinanderzusetzen.

Michael Holler klärte die Anwesenden auf: UPM steht für „United Paper Mills“ und umfasst eine Gruppe von 54 Produktionsanlagen in zwölf Ländern. Mit 8.000 Mitarbeitern

und einem jährlichen Umsatz von zehn Milliarden Euro bilden UPM den weltweit führenden Hersteller von Druckpapieren. Aufgrund der Digitalisierung und dem voranschreitenden Verzicht auf Druckerzeugnisse in Industrie und Alltag weiten UPM ihre Produktpalette stetig aus. So zählen auch andere Holz- und Papiererzeugnisse wie Etiketten, Verpackung und sogar Furnierholzplatten zu ihrem Sortiment.

Mit Schutzbrillen auf der Nase, Kopfhörern über den Ohren und gehüllt in neongelbe Warnwesten ging es los auf Betriebsbesichtigung. Vom einfachen Holzprügel bis zur tonnenschweren

Papierrolle führte Herr Holler die Schüler durch die weitläufige Anlage und erklärte die drei kolossalen Papiermaschinen, die im Werk unermüdlich ihre Arbeit verrichten.

Am Ende des Rundgangs war noch Gelegenheit für die Fragen der Schülerinnen und Schüler. Viele wollten wissen, wie man sich bei der Papierfabrik in Plattling bewerben kann. „Im Internet findet Ihr alle wichtigen Informationen zu Stellenausschreibungen und Bewerbung,“ meinte Herr Holler. Natürlich kann man sich auch ganz klassisch bei dem Werk vorstellen – mit einer Bewerbung auf Papier. Andreas Lindner - Foto: Realschule

LIST
Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb
Gewerbepark Leutzing 3
94508 Schöllnach
Telefon 09903-201305
Telefax 09903-201306
Wir machen, dass es fährt.

QR Code | Logo | EUROGARANT

www.1alist.de

19 **Eder** 71
TEXTILPFLEGE • REINIGUNG

Textilreinigung • Gardinen • Leder • Betten • Teppiche • Arbeitsbekleidung
Hemden • Bügel- und Mangelwäsche • Brautmoden • Imprägnierung von
Ski- und Outdoor-Bekleidung und noch vieles mehr • Geschenkgutscheine

TELEFON 09903/321 • GÄRTNERSTRASSE 4 • 94508 SCHÖLLNACH

+++ ACHTUNG - TERMINÄNDERUNG +++

Der Georgi-Kirta findet 2019 am 05.05. statt!

Gewerbeverein Schöllnach e.V.
Aktives

1. Vors. Fritz Müller | Telefon 09903-1822 | Bahnhofstr. 3 | 94508 Schöllnach

Alois Stingl
Landschaftsgärtner - Baumpfleger

professionell und schnell

- Hecken-, Sträucher- und Rosenschnitt
- Rasenmähen • Unkraut entfernen
- Auftragen und Einbauen von Rindenmulch
- Grabpflege • Gartenpflege • Rasensaat und Fräsarbeiten
- Baum- u. Obstbaumschnitt (inkl. Abtransport)
- Umpflanzung von Baum- und Sträucherpflanzen

Ramperting 4 • 94532 Außernzell
Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr
Telefon 09903-1563 • Mobil 0175-2513229



Was wäre eine „American Party“ ohne Cheerleader? Auch bei der Prunksitzung der Faschingsgesellschaft Schöllonia durften sie natürlich nicht fehlen – die Prinzengarde bildete mit ihrem Showtanz passend zum Motto „Straight to America“ einen der Höhepunkte im knapp vierstündigen Programm.

Die Narren sind los

„Die Show beginnt, die Narren sind los und jeder spinn“ – mit diesen Worten eröffnete Schöllonia-Präsidentin Karin Kühnel die 48. Prunksitzung im Muckenthaler-Saal. Dann übernahmen die Garden: In der Zwergelgarde tanzten die Jüngsten der Schöllonianer. Ein bisschen aufgeregt waren die Mädchen vor ihrem Auftritt, doch das Lampenfieber verflog rasch, als sie zackig auf die Tanzfläche marschierten. Der Applaus war ihnen gewiss, ebenso der Bambinigarde, zu der sich Tanzmariechen Laura Rietschel gesellte.

Zusammen mit dem Kinderprinzenpaar, Prinzessin Laura I., die auf Kühen reitet in den dunklen Wäldern zu Wainding, und Prinz Lucas I., dem Heldenhaften aus den Tiefen des Poppenbergs, zog die Kindergarde ein. Sogar einige Hebefiguren gehören zu ihrem Gardemarsch.

Zur Filmmusik des Disneyfilms „Die Schöne und das Biest“ zeigten Prinzessin Laura I. und Prinz Lucas

I. einen sehr anmutigen Tanz, bei dem Prinz Lucas seiner Prinzessin am Ende als echter Kavaliere eine Rose überreichte. „Wir freuen uns sehr, zum 50-jährigen Bestehen der Schöllonia die Krone zu tragen“, sagte Prinzessin Laura mit einem bezaubernden Lächeln.

Am 4. Mai ist Jubiläum

Das war das Stichwort für Sitzungspräsident Tommy Habereder: „Am 4. Mai wird die Schöllonia ihr Jubiläum mit einer großen Festveranstaltung feiern – zusammen mit 800 Gardemädchen und über Hunderten Präsidiumsmitgliedern, die den Verein über Jahrzehnte am Leben gehalten haben.“

Dazu gehören natürlich auch die Elferräte. Den „elf Ratten“, die auf der MS Schöllonia die Stellung hielten, galt Habereders nächster Gruß: Alexander Hermann, Gerhard Früchtl, Mario Baier, Markus Eder, Patrick Popelyszyn, Gerhard Oswald, Harald Lohberger, Thomas Hofinger, Klaus Ellerbeck, Gerd Nanik und – als Schöllonia-Urgestein von Anfang an dabei – Beppe Glashauser feuerten vom Deck des Schiffs ihre Mannschaft zu Höchstleistungen an. Für das älteste Gardemädchen der Schöllonia, Rosa Brandl, hatte Tommy Habereder eine besondere Überraschung: „Ich hab dir versprochen, dass ich dir einen schönen Mann suche“, sagte er – und so durfte sie die zweite Tanzrunde mit

dem stellvertretenden Landrat Roman Fischer eröffnen.

Wochenlanges Training

Dafür bedankte sich auch das Prinzenpaar der Schöllonia. Prinzessin Sophia I., die närrische Gestütsherren zur Lindnerischen Narrenhochburg, gestand in ihrem Grußwort außerdem, dass sie ihren Prinzen Manuel I. zur ritterlichen Korbmacherei aus Winzer anfangs gar nicht in ihre königlichen Pläne eingeweiht hatte. „Dann habe ich ihm versprochen, dass er nichts tun muss als schön auszusehen!“ Ein bisschen mehr musste der Prinz am Samstagabend allerdings schon leisten. Er plauderte aus, wie ihn seine Prinzessin in den vergangenen Wochen geschunden habe – Anzüge über Anzüge musste er probieren, unzählige Kleider begutachten, einen Tanz einstudieren. „Und dann der Super-Gau: Frau Prinzessin verletzt sich!“ Zum Glück war sie dank der guten Pflege im Hause Lindner am Samstag wiederhergestellt und konnte so davon berichten, wie sie als „noch kleinerer Giftzwerg als der Herr Bürgermeister“ das Rathaus auf den Kopf gestellt hat. Dafür wurde Alois Oswald kurzerhand entmacht. Der nahm's mit Humor: „Freude und Spaß kann unsere Welt wirklich gebrauchen.“ Dafür will die Schöllonia mit ihren Büttreden sorgen. Waltraud Geßl berichtete von Peinlichkeiten,

die sich bei einem Klassentreffen nach 50 Jahren ereignen können. Das Treffen endete mit dem Fazit: „Wir sind alle kostenlos zur Schule gegangen, aber die meisten von uns umsonst!“

Die Geschichte Schöllnachs

Unter dem Motto „Auf der Baustelle“ zeigten Hermann Kapfhammer und Johannes Pledl, was sie unter Arbeit verstehen: Erst wird ständig mit der Freundin telefoniert, der Johannes wortreich versichert, dass sie „die Einzige für mich“ ist – bis sich herausstellt, dass er jedes Mal eine andere Frau an der Leitung hat. Statt der Motorsäge kramt er dann ein Akkordeon aus der Tasche und lässt das Publikum in den Refrain von „A Rindvieh – i bin fidel“ einstimmen.

In der dritten Bütt erforschte Hermann Kapfhammer die Geschichte Schöllnachs. Einige Schöllnacher unterstützten im Jahr 1000 den deutschen Kaiser bei seinem ersten Feldzug: Haarlos von Rewe trug maßgeblich dazu bei, Jerusalem zu erobern und die Stadt in Schutt und Asche zu legen. „Markus Eder ist wahrlich ein würdiger Nachfolger. Er hat den Rewe dermaßen kleingemacht, dass man nur hoffen kann, dass es nicht auch 100 Jahre dauert, bis dort etwas Neues entsteht.“ Ein zweiter Freiwilliger war Mehltau von Semmel – „der hatte nur den einzigen Nachteil, dass er zu viel



schmatzt. Genau wie sein Nachkomme, unser Sitzungspräsident, der redet auch gerne mal zu viel.“

Kleines Gscheidhaferl

Auch die Politprominenz des Landkreises blieb nicht verschont. Immerhin war 2018 Wahljahr. „Ich weiß nicht, was ihr euch dabei gedacht habt, so zu wählen – dabei haben ja alle verloren!“, schimpfte Kapfhammer. Am besten habe noch die SPD verloren, sagte er an SPD-Kreisvorsitzenden Ewald Straßer gewandt. Der hatte in den vergangenen Jahren gerne mal ein paar Gstanzl zum Besten gegeben: „Aber heuer ist er so zermürbt, dass er nicht einmal mehr singen mag.“ Die CSU habe so stark verloren, dass es fast auch Bernd Sibler erwischt hätte. „Der Aiwanger hat gemeint, der Bernd Sibler hat zu wenig Kultur, drum darf er nicht mehr Kultusminister sein. Doch das Wissenschaftsministerium hat gepasst – da könnte man doch vermuten, dass der Sibler ein kleines Gscheidhaferl ist?“

Auch Deggendorfs Oberbürgermeister Christian Moser habe derzeit wenig zu lachen. Schuld daran sei der Deggendorfer Bauminister, ein gewisser Karl. Hermann Kapfhammer überlegte, was mit dessen Bodenplatte anzufangen sei. Da helfe nur ein Beratungsgespräch mit Markus Eder – „dann wird's wahrscheinlich ein Abriss.“

Gerade Bananen

Landrat Christian Bernreiter konzentrierte sich da lieber auf die Europapolitik. „In einem Interview hat er gesagt, dass sich Europa nicht um den Krümmungsgrad der Bananen kümmern soll – so wie ich unseren Landrat kenne, gibt es nach der Europawahl gerade Bananen!“ Dem stellvertretenden Landrat Roman Fischer fehle es noch an Format, sagte Hermann Kapfhammer. Zum Beweis versuchte er ihm einen Gürtel von Josef Färber umzulegen: „Da passt er ja dreimal rein!“ Wie jedes Jahr brillierten die Prinzengarde und die Jugendgarde mit ihren Auftritten: „Welcome to Egypt“ hieß es beim Showtanz der Jugendgarde, die in orientalischen Kostümen zu „Walk like an Egyptian“ tanzte. Die Mädels der Prinzengarde, unterstützt von ihren Gardisten, flogen beim amerikanischen Showtanz durch die Luft, wirbelten mit roten Pompoms über die Bühne wie echte amerikanische Cheerleader und nahmen auch für Gardemarsch und traditionellen CanCan viel Applaus entgegen.

Am Ende des Abends waren die gut 300 Gäste im Muckenthaler-Saal bester Stimmung, als die Showband „Rotzfrech“ noch einmal zum Tanz aufspielte, und auch die Bar war bestens besucht.

sas-medien - Fotos: sas-medien



Ordensverleihungen

Den Schöllonia-Orden der Saison 2018/19 erhielten Ehrenpräsident Josef Drasch, Wissenschaftsminister Bernd Sibler, SPD-Kreisvorsitzender Ewald Straßer, Fahnenmutter Cornelia Fuchs, Deggendorfs Oberbürgermeister Christian Moser, Kaplan Pater Justin Augustin, Landrat Christian Bernreiter, Werner Kamm, Mario Holzinger, Marktbereichsleiter der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach, Rosmarie und Franz Lindner, Brigitte Lenz, Reinhold Baier, Godehard Eder, das älteste Gardemädchen Rosa Brandl, JU-Kreisvorsitzender Paul Linsmaier, Außernzells Bürgermeister Michael Klampfl, stellvertretender Landrat Roman Fischer, VdK-Ortsvorsitzende Mariele Artmeier, Berta Kühn, Martha Brandl, Christian Pauli (Hofnarria Hofkirchen), Josef Asen, Heinz Gratzl, Regina Wandinger, Alfons Scheungrab, Sonja Pils (Vilusia Vilshofen), Christian Kinzel (Narregilde Kraiburg)

Manfred Langer bleibt Vorsitzender des Veteranen- und Reservistenvereins



Manfred Langer macht weiter: Die Mitglieder des Veteranen- und Reservistenvereins Schöllnach haben ihn in der Jahreshauptversammlung im Amt des ersten Vorsitzenden bestätigt. Auch den weiteren Mitgliedern der Vorstandschaft sprachen die Mitglieder das Vertrauen aus. Zur Versammlung im Gasthaus Schwarzkopf begrüßte Manfred Langer besonders Bürgermeister Alois Oswald, Altbürgermeister Franz Lindner und die Ehrenmitglieder Hans Wimmer und Manfred Kubisch.

In seinem Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr appellierte Langer an seine Kameraden, sich auch am RK-Stammtisch zu beteiligen, den der Reservisten-Kreisverband ins Leben gerufen hat. Langer kritisierte zudem, dass die Schöllnacher Kameraden zu wenig auf überörtlichen Veranstaltungen vertreten sind. Zusammen mit Manfred Jakob nahm Manfred Langer am Dankempfang des Volksbunds für Kriegsgräberfürsorge in Landshut teil, ebenso war Langer beim Rückkehrerappell der

Freyunger Soldaten und bei der Kommandoübergabe in Freyung vertreten. Er berichtete vom Bezirks-Reservistenseminar sowie von der BSB-Bezirksversammlung, die im vergangenen Jahr in Riggerding stattfand. Beim BSB-Kreisfest in Hengersberg belegte die Schöllnacher Mannschaft einen Platz im Mittelfeld.

Über 1000 Euro gesammelt

Manfred Langer berichtete von der Kriegsgräbersammlung, bei der am 1. November über 1000 Euro zusammengekommen

waren. „Danke auch an Bürgermeister Alois Oswald für seine Spende“, sagte er und dankte den Kameraden, die ihm beim Sammeln am Friedhof geholfen hatten.

Bürgermeister Alois Oswald blickte zurück auf das Jubiläum, das die Reservistenkameradschaft Schöllnach im September gefeiert hatte: Zum 40-jährigen Bestehen hatten die Mitglieder zu einer Jubiläumswanderung mit verschiedenen Stationen eingeladen, an der sich zwölf Gastmannschaften, eine Mann-

Häuslicher Krankenpflagedienst

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGERKASSEN

seit 1994

Wir beraten Sie kompetent:

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

Wir vermitteln:

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzkranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

MDK-Prüfung	1,0 sehr gut	Pflegerische Leistungen
	1,0 sehr gut	Ärztliche verordnete pflegerische Leistungen
	1,0 sehr gut	Dienstleistung und Organisation
	1,0 sehr gut	Gesamtergebnis Rechnerisches Gesamtergebnis
	1,0 sehr gut	Befragung der Kunden

Wir behandeln und pflegen Sie:

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

Stets in guten Händen!

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Schosserweg 9
94508 Schöllnach
Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflegedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

SPIELOTHEK / SPORTBAR

SCHÖLLNACH

Spiel, Spaß und gute Unterhaltung!

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH DAS SPIELOTHEK-TEAM!

MARKTPLATZ 8
TEL. 09903 | 201509

Manfred Langer bleibt Vorsitzender des VRV

schaft des VRV Schöllnach sowie eine Mannschaft der RK beteiligt hatten. „Das war eine wunderschöne Veranstaltung“, sagte Oswald, der sich selbst an einigen Stationen im Luftgewehrschießen und Bogenschießen versucht hatte.

„Für uns war das eine gelungene Veranstaltung“, berichtete Reservistensprecher Walter Wilhelm. 1978 sei die Reservistenkameradschaft Schöllnach gegründet worden, damals mit 20 Mitgliedern. Heute hat die RK 16 Mitglieder, mit Dominik Brunner als jüngstem Neuzugang.

Erfolgreiche Neuwahl

Walter Wilhelm erinnerte an die Teilnahme am Vielseitigkeitswettbewerb in Wollaberg sowie am Vielseitigkeitswettbewerb in Hofkirchen, bei dem die Schöllnacher den achten Platz von 54 Mannschaften erreichten.

Bürgermeister Alois Oswald leitete die Neuwahlen, in deren Verlauf Manfred Langer als erster Vorsitzender im Amt bestätigt wurde. „Irgendwann muss das aber mal jemand anderer übernehmen“, stellte dieser fest. Stellvertretender Vorsitzender

bleibt Walter Wilhelm, als Kassier wurde Michael Maier wiedergewählt. Georg Fredl bleibt Schriftführer, Walter Wilhelm wurde als Reservistensprecher bestätigt. Zu Beiräten wurden Werner Götz, Manfred Sagerer, Wolfgang Scholz und Manfred Jakob gewählt. Manfred Sagerer übernimmt wieder das Amt des Fahnenjunkers, unterstützt von Hans Wimmer. Kassenprüfer bleiben Manfred Kubisch und Alois Zellner.

Fahnenmutter gesucht

Manfred Langer sprach darüber, dass der Verein Mitgliederwerbung betreiben wolle. „Wir brauchen junge Leute“, sagte er. Darum sei 2017 die Satzung geändert worden, so dass auch Personen Mitglied werden können, die nicht in der Bundeswehr waren.

In fünf Jahren kann der VRV Schöllnach sein 175-jähriges Bestehen feiern. „Dafür brauchen wir eine Fahnenmutter – macht euch mal dazu Gedanken“, forderte Langer die VRV-Mitglieder auf. Er lud zudem zur BSB-Kreisversammlung ein, die am 10. März in Hunding stattfindet. *sas-medien - Foto: sas-medien*

Glückwunsch zum 75. Geburtstag



Bereits am 26. Dezember 2018 hat das langjährige VdK-Mitglied Alfred Schubert (r.) im Kreise mit Ehefrau Anna (2.v.r.) und der Familie den 75. Geburtstag gefeiert. Einen Tag später, am 27. Dezember, kamen Nachbarn und persönliche Freunde, um ihm zu gratulieren. Als Vertreter der Vorstandschaft und der Mitglieder des VdK-Ortsverbandes

Schöllnach überbrachten Beisitzerin Waltraud Geßl (l.) und 1. Vorsitzende Mariele Artmeier die Glückwünsche.

Die VdK-Mitglieder wünschen dem Jubilar alles Gute, vor allem aber sehr viel Gesundheit, und bedanken sich für 22 Jahre Treue zum Sozialverband VdK im Ortsverband Schöllnach. *Mariele Artmeier - Foto: Artmeier*



Kfz Karl Reitberger

*fair
und
zuverlässig*

Bremsendienst

Inspektion

HU mit integr. AU
durch autor. Prüforg.

Reifen

Autoglas-Service

Unfallinstandsetzung
alle Modelle

Trupolding 10 · 94508 Schöllnach

Telefon 09903-325 · Fax 09903-314481

Mobil 0151-57575038

E-Mail kfz-reitberger@freenet.de

Franz Gratzl
Renovierung & Farbdesign

*Wir schützen und gestalten
Ihre Wände und Böden*

- Wärmedämmungen
- Farbhandel
- Tapezieren/Streichen
- Gerüstverleih
- Schimmelbeseitigung
- Spachtelarbeiten

Bieringerweg 3 · 94508 Schöllnach · Mobil 0160-96825764

TAXI
HUBER

Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten
Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

Iggensbach · Schöllnach
Taxi A. Huber · Handlauer Str. 7 · 94547 Iggensbach
Mobil 0171-7447757

(09903) 1035

Sonnenwaldschützen feiern ihre Könige und Vereinsmeister

Zur Weihnachtsfeier mit Verleihung der Königswürden und Vereinsmeistertitel hat Schützenmeister Uli Geier am Vortag des 4. Advent gut 50 Gäste begrüßt. Unter ihnen waren alle Ehrenmitglieder angeführt von Fahnenmutter Resi Blöchinger, die noch amtierenden Könige Paul Roscher, Karin Geier und Steffen Roscher. Besonders begrüßt wurde 2. Bürgermeister Franz Heitzer, der zusammen mit der Vorstandschaft die Vereinsmeister und Könige kürte.



Die Könige: 1. Schützenmeister Uli Geier (v.l.), Jugendkönig Paul Roscher, Schützenkönigin Anneliese Karl, Schützenkönig Alois Straßer und 2. Bürgermeister Franz Heitzer.

entschied dieses Jahr Andreas Murr mit hervorragenden 97,1 Ringen für sich. Ihm glückte sogar eine makellose Serie von 100 Ringen. Auf den hart umkämpften Stockerlplätzen landeten Ralf Zellner (96,9) und Daniel Stingl mit 96,6 Ringen.

Wenn man bei den Sonnenwaldschützen älter als 50 Jahre ist, dann kann man in der Altersklasse Luftgewehr antreten. Mit einem Schnitt von 91,2 Ringen konnte Alois Eder diese Klasse für sich entscheiden und von 2. Bgm. Franz Heitzer die Ver-

Lara Eder ist Jugend-Vereinsmeister

Nach einem festlichen Abendessen und einer kurzen Ansprache des Schützenmeisters ging es auch schon los mit der Verleihung der Vereinsmeistertitel in sechs Klassen, welche in den zehn Wochen davor ermittelt wurden. Dabei wird aus den jeweils zehn besten angemeldeten Serien (10 Schuss) ein Ringschnitt gebildet. Den Titel in der Jugendklasse Luftgewehr konnte sich in diesem Jahr Lara Eder mit 92,1 Ringen sichern, gefolgt von Paul Roscher (87,3) und Lisa Dietz (86,0).



Die Vereinsmeister (von links): Uli Geier (Luftpistole), Lara Eder (Jugend), Resi Blöchinger (Auflage), Andreas Murr (Schützen), Reiner Haider (Nichtaktiv), Alois Eder (Altersklasse), 2. Bürgermeister Franz Heitzer.

Die Schützenklasse Luftgewehr

IMPRESSUM

Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de
 - per Telefax an 09903-94064
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - per Telefon* 09903-94063 (objektwerbung.de)
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an redaktion@sas-medien.de
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach
Mobil 0172-9376893

in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Rosemarie Lindner | Hans Sonnleitner | 1. Bgm. Alois Oswald, Anja Nier | Mathias Klingl

Gesamtherstellung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 2-2014. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.
Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

REDAKTIONSSCHLUSS

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:
MITTWOCH, 13.02.2019

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich**
am Freitag, 22.02.2019.

Anzeigenpreisliste Lindenblatt

2-2014 | Stand 08.08.2014

S/W-Anzeigen		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere PLZ
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)	PLZ
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	
1/1 Seite	210 x 297 mm	160,00 Euro	190,40 Euro	je
1/2 Seite	210 x 139 mm	80,00 Euro	95,20 Euro	25 %
1/4 Seite	90 x 130 mm	40,00 Euro	47,60 Euro	Aufpreis
1/8 Seite	90 x 64 mm	20,00 Euro	23,80 Euro	
1/16 Seite	90 x 31 mm	10,00 Euro	11,90 Euro	

Farb-Anzeigen (4c)		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere PLZ
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)	PLZ
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	250,00 Euro	297,50 Euro	
1/1 Seite	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	je
1/2 Seite	210 x 139 mm	100,00 Euro	119,00 Euro	25 %
1/4 Seite	90 x 130 mm	50,00 Euro	59,50 Euro	Aufpreis
1/8 Seite	90 x 64 mm	25,00 Euro	29,75 Euro	
1/16 Seite	90 x 31 mm	12,50 Euro	14,88 Euro	

* (U) = Umschlagseite außen oder innen

Anzeigen übersenden Sie bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: anzeigen@sas-medien.de
Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie im Impressum.

Sonnenwaldschützen feiern ihre Könige

einsmeisternadel in Empfang nehmen. Auf den Plätzen folgten Anneliese Karl (90,8) und Werner Dietz mit 87,3 Ringen. Wer älter als 55 Jahre ist kann in der Klasse Auflage Luftgewehr antreten. Vereinsmeisterin wurde Resi Blöchinger mit 99,7 Ringen, wobei ihr siebenmal die Höchststringzahl von 100 gelang. Auf dem 2. Platz landete Ehrensützenmeister Hermann Blöchinger (99,5), Dritter wurde Alois Schwarzkopf mit 93,3 Ringen.

Paul Roscher bleibt Jugendkönig

Bereits zum vierten Mal in Folge wurde Schützenmeister Uli Geier Vereinsmeister mit der Luftpistole. Mit einem Schnitt von 93,1 Ringen konnte er sich den Titel vor Steffen Roscher (91,8) und Georg Knapp (90,0) sichern. Die Klasse der Nichtaktiven Schützen entschied Ehrenmitglied Reiner Haider mit 68,1 Ringen für sich, gefolgt von Franziska Zellner (63,3) und Ralf Obermeier (60,6). Wie es Tradition ist bei den Sonnenwaldschützen erhielten auch alle nächstplatzierten Teilnehmer an der Vereinsmeis-

terschaft schöne Preise, die von Claudia Zellner zusammengestellt wurden. Zum Teil wurden diese von Sport Oswald, Gasthaus Schwarzkopf, Hans Forster, Klaus Hierbeck und Resi Blöchinger gespendet. Nach einer kurzen Pause begann der spannende Teil des Abends. 48 Teilnehmer hatten vor der Veranstaltung einen Königsschuss freihändig mit demselben Luftgewehr abgegeben. Daniel Stingl trug die Ergebnisse vor. Der einzige, der seine Königswürde verteidigen konnte, war Paul Roscher in der Jugendklasse. Bei den Damen musste Karin Geier die Königskette an Anneliese Karl übergeben. Die Kette des Schützenkönigs durften dann Bürgermeister Heitzer und Schützenmeister Uli Geier an 3. Schützenmeister Alois Straßer verleihen. Vizekönige wurden Lara Eder (Jugend), Claudia Stingl (Damen) und Daniel Stingl (Herren). Die weiteren zehn Bestplatzierten konnten sich Sachpreise aussuchen. Zum Ausklang des gelungenen Abends gab es selbstgemachte Plätzchen und Flüssiges von den Schützenkönigen.

Ulrich Geier - Fotos: Schützen

FC Poppenberg ist stolz auf seinen Spieler Juran Wüster



BFV-Spielleiter Alfons Lallinger hat in der Weihnachtsfeier des 1. FC Poppenberg Stürmer Juran Wüster (2.v.l.) überrascht. Der Bayerische Fußball-Verband ehrte Juran Wüster im Rahmen der Aktion „Fair ist mehr“ als bayerischer Monatssieger für Oktober 2018. Im Ligaspiel gegen den SV Rathsmannsdorf (2:0) am 14. Oktober hatte Wüster den Ball fair ins Aus gespielt, als sich der gegnerische Torhüter verletzt hatte und der Weg zum Tor frei

gewesen wäre. „Mit Ihrer Aktion haben Sie sich als echter Sportsmann präsentiert“, lobte Lallinger den Stürmer auf der Bühne. Als Dank „für diese besondere Geste“, so Lallinger, erhielt Wüster zwei Eintrittskarten für das neue DFB-Museum in Dortmund. Zu seiner fairen Aktion gratulierten Juran Wüster auch Bürgermeister Alois Oswald (v.l.), Vorsitzender Willi Diedrich und BFV-Spielleiter Alfons Lallinger. Kristina Gründinger - Foto: Gründinger

**HIER
KÖNNTE
IHRE
Werbung
STEHEN**

INTERESSIERT? SCHREIBEN SIE UNS: ANZEIGEN@SAS-MEDIEN.DE

**Haustechnik
Maier**

Heizung - Solar - Bäder - Energiespartechnik

Simmering 14
94 579 Zenting
Telefon: 0 99 07- 87 10 49

www.maier-zenting.de
Mobil: 0 15 1 - 52 54 19 84
email: haustechnik.maier@t-online.de

Volles Rohr?
Mit uns läuft's wieder!

Unsere Leistungen:

- > fräsen
- > spülen
- > TV-Untersuchung
- > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke Meisterbetrieb
Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach
Tel. 09903-201803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

Januar

Fr 25.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Sa 26.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
So 27.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mo 28.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Di 29.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mi 30.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Do 31.	St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang	0 85 04 / 91 15 11
	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0

Februar

Fr 01.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Sa 02.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
So 03.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Mo 04.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
	Römer-Apotheke, Künzing	0 85 49 / 84 27
Di 05.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mi 06.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Do 07.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Fr 08.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Sa 09.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
So 10.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mo 11.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Di 12.	St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang	0 85 04 / 91 15 11
	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Mi 13.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
	Sonnen-Apotheke, Fürstenstein	0 85 04 / 88 00
Do 14.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Fr 15.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Sa 16.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
So 17.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Mo 18.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Di 19.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mi 20.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Do 21.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64

Fr 22.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
	Römer-Apotheke, Künzing	0 85 49 / 84 27
Sa 23.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
So 24.	St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang	0 85 04 / 91 15 11
	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Mo 25.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Di 26.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Mi 27.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Do 28.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Notfallnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Bereitschaftsdienstpraxis Deggendorf im Donau-Isar-Klinikum:
 Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 13 Uhr, 17.00 bis 20.00 Uhr,
 Mittwoch und Freitag 17.00 bis 20.00 Uhr
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.notdienst-zahn.de

Gift-Notruf München	089/19240
Bayerisches Rotes Kreuz	0991/36040
Sozialpädiatrisches Zentrum	0991/380-3440
Sozialpsychiatrischer Dienst	0991/89609-0

Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Frauenhaus Deggendorf	0991/3820207
Kinderschutzbund Deggendorf	0991/4556

Hospizverein Deggendorf	0991/22999
-------------------------	------------

(alle Angaben ohne Gewähr)

M Metzgerei Mader Qualität - Frische - Geschmack

Angebot vom 28.01.19 - 29.01.19

Leberkäsbrät, zum Selberbacken	100g	0,59 €
---------------------------------------	------	---------------

Angebot vom 30.01.19 - 02.02.19

Käswurst mit viel Käse, mild geräuchert	100g	0,89 €
Tiroler groß + klein	100g	0,85 €
Presssack rot, weiß und leberhaltig	100g	0,49 €
Rucksackwurst schwarz die leckere Brotzeitwurst	100g	0,95 €
Wammerl mit Knochen für einen leckeren Braten	100g	0,49 €

Solange der Vorrat reicht

**Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung,
von Tieren aus unserer Region**

Qualität-Frische-Geschmack

Hörpling 8, 94491 Hengersberg, Tel. 09903/500, Fax 09903/2411

Schulstraße 7, 94508 Schöllnach Tel. 09903/2014225

e-mail: gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



M Metzgerei Mader Qualität - Frische - Geschmack

unsere heiße Theke - nur in Schöllnach

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

Montag: Rahmbraten	4,50 €
<small>mit Soße und Nudeln</small>	

Dienstag: Hähnchenkeulen	4,50 €
<small>mit Kartoffelsalat</small>	

Mittwoch: Schweinebraten	5,00 €
<small>mit Soße, Krautsalat und Semmelknödel</small>	

Donnerstag: Sahnegeschnetzeltes	5,00 €
<small>mit Spätzle und Gemüse</small>	

Freitag: Seelachsfilet	4,50 €
<small>mit Kartoffelsalat und Remoulade</small>	

**jeden Tag gibt's warme Leberkäse, Braten,
Schnitzel und leckere Sandwiches**

VdK Schöllnach: Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr, Gasthaus zur Post, im Oktober: 10.10.

Oldtimerclub Sonnenwald: Stammtisch jeden 3. Freitag im Monat im Gasthaus Vogl in Obling ab 20.00 Uhr.

Gartenbauverein Schöllnach: jeden Donnerstag Gymnastik in der Grundschulturnhalle ab 13.30 Uhr

EC Weiß Blau Taiding: jeden Dienstag Training, Stockbahnen Taiding, je nach Wetterlage Absprache, ab 19.00 Uhr

Schützenverein Sonnenwald: jeden Freitag Training für Jugend und Neueinsteiger, ab 18.00 Uhr im Gasthaus Schwarzkopf; jeden Freitag Luftpistole und Luftgewehr und Gesellschaftsabend, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

Februar

02.02. Skiclub Schöllnach: Tagesfahrt Fieberbrunn, Abfahrt 05.00 Uhr, weitere Info: www.skiclub-schoellnach.de

02.02. FC Bayern Fanclub Poppenberga Buam: Auswärtsfahrt zum Bundesligaspiel Bayer Leverkusen - FC Bayern, Abfahrt

in Englfing, 06.00 Uhr

03.02. Feuerwehr Taiding: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Heitzer, 14.30 Uhr

09.02. Schützenverein Sonnenwald Schöllnach e.V.: Gedächtnisschießen in Emming, anschl. Wintergrillen beim Gasthaus Schwarzkopf, 16.00 Uhr

12.02. Riggerdinger Senioren: Faschingsfeier, Landgut Stetter, 14.00 Uhr

16.02. Skiclub Schöllnach: Markt- und Vereinsmeisterschaft am Steinberglift, 15.00 Uhr, weitere Info: www.skiclub-schoellnach.de

16.02. Frauenbund Schöllnach: Faschingsball „Charleston - die goldenen 20er“, Gasthaus Schwarzkopf, 20.00 Uhr

22.02. Radfahrerverein Schöllnach e.V.: Laternenwanderung um Schöllnach, TP: Radweg bei Fa. Schiedel, 19.00 Uhr

23.02. Skiclub Schöllnach: Dance on Snow in Obertauern, Abfahrt: 05.00 Uhr, weitere Info: www.skiclub-schoellnach.de

März

02.03. Blue Boys Ball, Gewerbepark Leutzing, 18.00 Uhr

04.03. Feuerwehr Schöllnach: Rosenmontagsball, Gasthaus Schwarzkopf, 19.30 Uhr

05.03. EC Schöllnach: Faschingschießen, Stockhalle,

13.30 Uhr

08.03. Skiclub Schöllnach: Wochenend-Fahrt nach Ischgl, Abfahrt 14.00 Uhr, weitere Info: www.skiclub-schoellnach.de

09.03. Pfarrcaritasverein Riggerding: Kabarett mit „Da Bobbe“, Landgut Stetter, 20.00 Uhr

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen. Bitte geben Sie Änderungen rechtzeitig in der Verwaltung des Marktes Schöllnach bekannt.

Hinweis zum Veranstaltungskalender

Die Vereinsveranstaltungen im Markt Schöllnach werden grundsätzlich über das Portal www.dahoam-in-niederbayern unter der Rubrik „Vereine & Ehrenamt“ veröffentlicht.

Bisher haben sich bereits über 20 Vereine/Gruppen im Portal angemeldet. Weitere Anmeldungen sind jederzeit möglich. Die Bedienung der Plattform ist wirklich einfach und unkompliziert und kann auch von Vereinen genutzt werden, die keine eigene Internetseite haben.

Für Fragen und Hilfestellungen bei der Registrierung steht Ra-

Achtung: Georgi-Kirta ist eine Woche später!

Der Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V. weist daraufhin, dass der Georgi-Kirta im Jahr 2019 am Sonntag, 05. Mai, stattfindet. Grund für die Verschiebung ist der Termin der Kommunion, die 2019 am Sonntag, 28. April, in Schöllnach gefeiert wird.

mona Stadler im Rathaus zur Verfügung, Tel.: 09903/9303-28, E-Mail: ramona.stadler@schoellnach.de

Wenn Vereine/Gruppierungen nicht im Portal angemeldet sind, dann kann eine Veranstaltung zum Eintrag durch den Markt Schöllnach gemeldet werden.

Notwendig ist jedoch die schriftliche Zustimmung des Vereins/Veranstalters. Verwenden Sie bitte hierzu das Formular „Melung zum Veranstaltungskalender“ auf der Homepage des Marktes Schöllnach.

Bandagen machen mobil

... unterstützen Gelenke, Knochen, Muskeln, Sehnen und Bänder und lindern Schmerzen.

Zur Behandlung bei Schmerzen in Sprunggelenken, Knie, Wirbelsäule, Hand, Ellenbogen oder Schulter.

Sprechen Sie mit uns. Unsere Spezialisten beraten Sie gerne zu diesem Thema.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum
für Orthopädietechnik Osterhofen GmbH
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com





PETZENHAUSER & WÄHLT

In allen Geschäftsstellen der Volksbank - Raiffeisenbank Vilshofen eG erhältlich:

Eintrittskarten für **Petzenhauser & Wählt** mit ihrem Programm „g'ess'n wird daheim!“ - in Aldersbach

Donnerstag, 2. Mai 2019

im Festzelt der Brauerei Aldersbach
Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

20 Euro regulärer Eintrittspreis
15 Euro für Kunden mit *goldener girocard*
(max. 2 Stück pro Karteninhaber)

**Eintritt
inkl.
Getränke-
gutschein!**

1894 - 2019

125 Jahre
VERTRAUT - REGIONAL - VERWURZELT
VRV

Volksbank - Raiffeisenbank
Vilshofen eG

